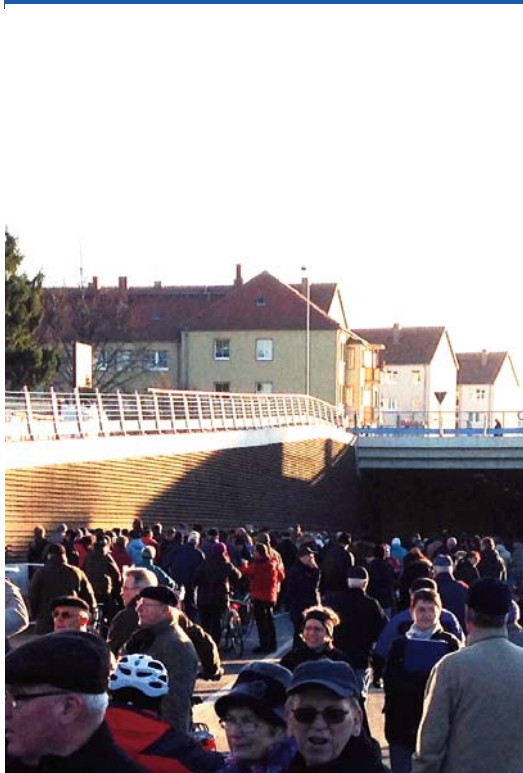


# Chronik der Stadt Bautzen

## Chronika města Budyšina

### 2013

Viele Ereignisse. Gute Erinnerungen.





# Chronik

der Stadt Bautzen  
für das Jahr  
2013



## Januar

### 1.

Maik-Lennard Petau wird als erster Neubautzener 2013 um 10.35 Uhr im Krankenhaus geboren. Er wiegt 3.330 Gramm und ist 51 Zentimeter groß. Im vergangenen Jahr erblickten 713 Kinder das Licht der Welt. Bei der Namensgebung waren Lukas (17 mal) und Hannah (8 mal) die bevorzugten Namen.

(SZ 3.1.12, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 5.1.13, S. 7)

(Mitteilungsblatt 12.1.13, S. 7)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 01 vom 12.1.13)

Michael Buchta übernimmt den Posten des Polizeichefs auf dem Revier Bautzen. Sein Vorgänger Frank Wobst wechselt als Leiter zur Autobahnpolizei Bautzen.

(SZ 29.12.12, S. 17)

(SZ8.1.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 12.1.13, S. 8)

Das Landgericht Bautzen arbeitet ab sofort als Außenstelle des Landgerichts Görlitz. Seine Kammern werden nun als Außenkammern vom Görlitzer Gericht weitergeführt. Damit endet eine traditionsreiche Geschichte, welche 1879 begonnen hatte.

(SZ 24.12.12, S. 1+5)

(Oberlausitzer Kurier 29.12.12, S. 8)

(Wochenkurier 2.1.13, S. 7)

(Oberlausitzer Kurier 5.1.13, S. 1)

### 2.

Die Gedenkstätte Bautzen zieht Fazit für das Jahr 2012. Die Einrichtung veranstaltete über 800 Führungen und Projekte. Sie lud zu 14 Veranstaltungen und zwei Ausstellungseröffnungen ein. Unter den mehr als 100.000 Besuchern wurde auch der einmillionste Gast begrüßt.

(SZ 3.1.13, S. 15)

### 7.

Die Talsperrenverwaltung lässt 90 Bäume entlang der Spree fällen. Die Pappeln und Erlen zwischen der Fußgängerbrücke „Unterm Schloss“ und dem Vorstau müssen wegen gefährdender Schiefstellung und Alters bedingt, abgeholzt werden. Gleichzeitig wird die Spree von Kleingehölz und herunterhängenden Ästen befreit. Die Säuberungsaktion kostet rund 30.000 Euro.

(SZ 5./6.1.13, S. 17)

(SZ 12./13.1.13, S. 19)

Der neugegründete „Ostsächsische Leichtathletikverein Bautzen“ nimmt in der Niederguriger Turnhalle den Trainingsbetrieb auf. Gleichzeitig stellt der Verein seine schwarz-weiße Wettkampfkleidung vor. Mit drei Trainern und zwei Übungsleitern können Kinder im Alter von sechs bis sechzehn Jahren in vier Übungsgruppen trainieren.

(SZ 8.1.13, S. 10)

### 8. – 25.

Die Volksbank Bautzen zeigt die 14 bändige Techell-Chronik in ihren Räumen. Der Vortrag „Bautzener Stadtchronik im 18. und 19. Jahrhundert – Techells Chronik und andere unentdeckte Schätze“ stellt diese näher vor. Zudem ist diese Veranstaltung der Auftakt der Vortragsreihe 2013 des Bautzener Archivverbundes.

(Amtsblatt, Jg. 22, Nr. 25 vom 22.12.12)

(Wochenkurier 2.1.13, S. 7)

(SZ 5./6.1.13, S. 17)

(Oberlausitzer Kurier 5.1.13, S. 1)

### 10.

Oberbürgermeister Christian Schramm nimmt als Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes am Neujahrsempfang des Bundespräsidenten Joachim Gauck in Schloss Bellevue in Berlin teil. Unter den 220 Gästen befindet sich auch Dimitrij Torizin, Vorsitzender des Vereins Leuchtturm Majak e.V., der sich für die Betreuung der Spätaussiedler in Bautzen einsetzt.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 2 vom 26.1.13)

**12.**

Der 14. Landskron-Cup in der Mehrzweckhalle „Am Schützenplatz“ wird vor ausverkauftem Haus bestritten. Den Turniersieg holt sich der FC Oberlausitz Neugersdorf mit einem 2:1 Sieg über Einheit Kamenz. Budissa Bautzen erkämpft sich im kleinen Finale gegen SK Slovan Varnsdorf Platz drei.  
(SZ 14.1.13, S. 11)

**12./13.**

Bei „aufTakt 2013 – junges Tanztheater in Bautzen“ zeigen Künstler aus Deutschland und Polen ihr Können.  
(Mitteilungsblatt 12.1.13, S. 26)

**14.**

Der Neujahrsempfang des Bautzener Lions-Club findet im Bautzener Theater statt. Hier werden die drei Projekte vorgestellt, die unterstützt werden sollen: das Denkmal für Johannes Kaeubler, eine Jogging- und Wanderstrecke am Naturpark sowie der Bau eines Brunnens in Meru in Tansania.  
(SZ 16.1.13, S. 15)

**14. – 18.**

Die Integrative Kindertagesstätte im Kinderhaus „Sonnenschein“ feiert ihr zwanzigjähriges Bestehen.  
(Mitteilungsblatt 12.1.13, S. 8)

**15.**

Die Justizvollzugsanstalt Bautzen beherbergt jetzt 13 Sicherungsverwahrte aus der JVA Burg (Sachsen-Anhalt). Der gemeinsame Vollzug der Sicherungsverwahrung von besonders gefährlichen Straftätern der mitteldeutschen Länder war zu Ende gegangen.  
(SZ 17.1.13, S. 8+15)  
(Bautzener Bote 26.1.13, S. 2)  
(Mitteilungsblatt 16.3.13, S. 6)

**26.**

Nele Waszner gewinnt den Vorlesewettbewerb mit einem Beitrag aus „Das Mädchen mit dem Amulett“. Beim Kreisentscheid in der Kinder- und Jugendbibliothek Bautzen nehmen die Finalisten aus den sechsten Klassen von acht Mittelschulen und vier Gymnasien des Landkreises teil.  
(SZ 2./3.2.13, S. 20)

**26./27.**

Die metallene Gedenktafel für die Opfer der Außenstelle des Konzentrationslagers Groß-Rosen wird kurz vor der jährlichen Gedenkveranstaltung gestohlen und der Natursteinsockel an der Neuschen Promenade dabei beschädigt. Ungeachtet dessen legen Vertreter der Stadt, von Parteien und Organisationen am Sonntag anlässlich des Tages des Gedenkens der NS-Opfer Blumen und Gebinde nieder. Schüler des Sorbischen Gymnasiums lesen Auszüge aus den Erinnerungen des ehemaligen jüdischen Mitbürgers Isidor Nussenbaum vor. Das Jugendblasorchester Bautzen untermalt das Gedenken musikalisch.  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 2 vom 26.1.13)  
(SZ 28.1.13, S. 15)  
(SZ 29.1.13, S. 13)  
(Oberlausitzer Kurier 2.2.13, S. 8)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 3 vom 9.2.13)

**30.**

Der Bautzener Stadtrat beschließt den Haushaltsplan für 2013. Für Baumaßnahmen werden 9,1 Millionen Euro eingeplant. Beim Sport werden 30.000 Euro eingespart, während das Deutsch-Sorbische Volkstheater 100.000 Euro mehr erhält. Den Erträgen von 58,7 Millionen Euro stehen 63,8 Millionen Euro an Aufwendungen gegenüber.  
(SZ 31.1.13, S. 17)  
(Mitteilungsblatt 2.2.13, S. 7)  
(Wochenkurier 6.2.13, S. 2)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 3 vom 9.2.13)

## Februar

**1.**

Der Technologieförderverein Bautzen übergibt im Rahmen der Initiative „Oberlausitz forscht“ zwei Stipendien über jeweils 250 Euro an Patrick Schäfer und Max Vincent Stange. Beide Schüler beteiligen sich an dem Wettbewerb um die beste Lernleistung.  
(SZ 2./3.2.13, S. 17)

Das erste Familienplenum des Stadtfamilienrates findet im Brauhaus statt. Mehr als 50 Teilnehmer besprechen u.a. die Situation der Tagesmütter in Bautzen. Das Schulleben ist ein weiteres Thema.

(SZ 5.2.13, S. 15)  
(Mitteilungsblatt 9.2.13, S. 8)  
(Oberlausitzer Kurier 23.2.13, S. 10)

**4.**

Die Umbau- und Sanierungsarbeiten am Jugendhaus Steinhaus Bautzen beginnen. Am Gebäude wird der hintere Teil abgerissen. Zuvor sind die Heizungsanlagen und Sanitäreinrichtungen demontiert worden. Die Baukosten werden voraussichtlich 4,8 Millionen Euro betragen.

(Mitteilungsblatt 19.1.13, S. 7)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 2 vom 26.1.13)  
(SZ 9./10.2.13, S. 1+17)

**7.**

Die Stadt Bautzen wird in mehreren Fällen von Vandalismus heimgesucht. So werden unter anderem Handläufe „An der Fischerpforte“ und am „Wendischen Kirchhof“ herausgerissen sowie Zäune am Prottschenberg und dem nahe gelegenen Spielplatz beschädigt. Es entsteht Sachschaden und eine Gefährdung von Passanten. Die Stadt stellt Strafanzeige bei der Polizei.

(SZ 16./17.2.13, S. 17)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 5 vom 9.3.13)

**8.**

Eine Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs (ADFC) gründet sich im Bautzener Brauhaus. 15 Interessierte wollen Sprachrohr für die Belange der Fahrradfahrer im Bautzener Straßenverkehr sein.

(SZ 8.2.13, S. 9)  
(SZ 13.2.13, S. 15)  
(Mitteilungsblatt 16.2.13, S. 6)  
(Oberlausitzer Kurier 9.3.13, S. 10)

**13.**

Zum 21. Politischen Aschermittwoch lädt Landtagsabgeordneter Marko Schiemann (CDU) in die Mehrzweckhalle „Am Schützenplatz“ ein. Rund 350 Gäste folgen der Einladung des Abgeordneten. Nach einem Grußwort von Wolfgang Heide, Vizepräsident des Bundes der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure e.V., hält Roland Ermer, Präsident des Sächsischen Handwerkertages, die Festrede. Traditionell werden den Zuhörern Fischsemmeln und Äpfel zum Auftakt der Fastenzeit serviert.

(SZ 13.2.13, S. 13)  
(SZ 14.2.13, S. 17)  
(Bautzener Bote 23.2.13, S. 4)

**21.**

Das Grabmal des Bautzener Chronisten Karl Friedrich Techell wird auf dem Taucherfriedhof wieder entdeckt. Ein Stadtführer gab dem Archivverbund Bautzen und der Volksbank Bautzen eG den entsprechenden Hinweis. Das Grabmal ist in einem schlechten Zustand und muss saniert werden. Das Bankinstitut hat hierfür finanzielle Unterstützung zugesagt.

(SZ 22.2.13, S. 9)  
(SZ 26.2.13, S. 15)  
(Mitteilungsblatt 2.3.13, S. 6)  
(Oberlausitzer Kurier 2.3.13, S. 9)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 5 vom 9.3.13)

### 23./24.

Zum 22. Ostereiermarkt im Haus der Sorben lädt der Förderkreis für sorbische Volkskultur ein. Etwa 750 Gäste schauen den Künstlern beim Verzieren von Ostereiern über die Schulter. Gleichzeitig erhalten die Besucher vielfältige Informationen über die Geschichte und Kultur der Sorben.

(SZ 14.2.13, S. 20)

(SZ 21.2.13, S. 15)

(Bautzener Bote 23.2.13, S. 3)

(SZ 25.2.13, S. 1+14)

(Mitteilungsblatt 2.3.13, S. 3)

### 26.

Die Kreissparkasse Bautzen zieht Bilanz für das Jahr 2012. Die Bilanzsumme beträgt knapp 1,5 Milliarden Euro. Dies ist eine Steigerung um 32 Millionen Euro gegenüber 2011. 2012 unterstützte das Geldhaus 450 Projekte und Vorhaben mit Spenden- und Sponsorengeldern in Höhe von 650.000 Euro.

(SZ 27.2.13, S. 13)

(Mitteilungsblatt 2.3.13, S. 7)

(Oberlausitzer Kurier 2.3.13, S. 10)

(Wochenkurier 6.3.13, S. 3)

(Bautzener Bote 9.3.13, S. 2)

### 27.

Die Stadt Bautzen legt die Sperrstunde für Gaststätten, Kneipen und Restaurants neu fest. Wochentags dürfen Gäste im Biergarten bis 23 Uhr bedient werden. Freitags, Sonnabends und vor gesetzlichen Feiertagen dürfen die Lokale bis 24 Uhr ihre Gäste im Freien bedienen.

(SZ 6.3.13, S. 15)

(Wochenkurier 6.3.13, S. 2)

## März

### 2./3.

In der Stadthalle Krone findet erstmals die Messe „Feiern und Genießen“ statt. Die Bautzener Fotografin Annett Scholz hat diese initiiert und wird dabei vom Wirtschaftsclub Oberlausitz unterstützt. 60 Aussteller zeigen ein Repertoire von kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu passenden Einrichtungsaccessoires für jedes Fest.

(Oberlausitzer Kurier 9.3.13, S. 7)

(Bautzener Bote 11.3.13, S. 6)

Die Dampflokomotive der Baureihe 52 der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde absolviert ihre letzte Fahrt. Der Verein organisiert eine Parallelfahrt zwischen Bautzen und Löbau zur Verabschiedung des historischen Gefährts, dessen Betriebslaubnis endet.

(SZ 2./3.3.13, S. 9)

### 4.

Kito Lorenc feiert seinen 75. Geburtstag mit der Veröffentlichung der beiden Bücher „Gedichte“ beim Suhrkamp Verlag und „Im Filter des Gedichts“ beim Domowina-Verlag. Zur Feier auf Schloss Sornßig kommen seine Familie und zahlreiche Gäste. Künstler des Sorbischen Nationalensembles gratulieren dem Jubilar musikalisch.

(SZ 4.3.13, S. 19)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 5 vom 9.3.13)

### 5.

Die Bautzener Lehrer treten in den Streik, so dass an den Schulen der Unterricht ausfällt. Die Lehrer beteiligen sich an einer Kundgebung ihrer Gewerkschaft vor dem Finanzministerium in Dresden. Sie fordern 6,5% mehr Lohn und gleichzeitig die Schaffung eines Grundtarifes für Lehrkräfte.

(SZ 5.3.13, S. 13)

- 5.**  
Die Neusche Promenade zwischen Bleichenstraße und Spreebad wird wegen einer eingestürzten Stützmauer gesperrt.  
(SZ 6.3.13, S. 15)
- 8.**  
Der Wappenstein des Sigismund Jagiello ist durch Restaurator Uwe Konjen auf der Ortenburg an seinem alten Standort angebracht worden. Die Rettung dieses bedeutenden Zeugnisses der deutsch-polnischen Geschichte basiert auf einer Initiative von Dietmar und Peter Stange. Sie tragen die Kosten von 8.000 Euro. Jagiello war Landvogt der Oberlausitz, ehe er im Jahre 1506 zum König von Polen gewählt wurde.  
(SZ 13.3.13, S. 16)  
(Oberlausitzer Kurier 16.3.13, S. 1+3)  
(Mitteilungsblatt 23.3.13, S. 14)  
(Bautzener Bote 23.3.13, S. 2)
- 9.**  
Die Bautzener Kammerkonzerte starten im Saal des Sorbischen Museums in die neue Saison. Zum Auftakt treten die Klazz Brothers vor ausverkauftem Haus auf. Sie verbinden klassische Musik mit Jazz. Bis Ende des Jahres sind fünf Kammerkonzertabende geplant. Das Spektrum reicht von aufgefrischten mittelalterlichen Klängen über deutsche Volkslieder bis zu völlig neuen Ansätzen wie Beatboxmusik mit Flöten.  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 4 vom 23.2.13)  
(SZ 11.3.13, S. 16)
- 9./10.**  
Die vierten Oberlausitzer Gesundheitstage in Gemeinschaft mit der Messe „Look & Beautiful“ finden in der Mehrzweckhalle „Am Schützenplatz“ statt. Dabei präsentieren sich 60 Aussteller aus der Region mit ihren Produkten und Dienstleistungen. Mehr als 4.000 Gäste, darunter viele junge Familien mit Kindern nutzen die zahlreichen Angebote wie Fachvorträge oder Mitmachaktionen.  
(Oberlausitzer Kurier 2.3.13, S. 9)  
(SZ 5.3.13, S. 15)  
(Wochenkurier 13.3.13, S. 2)  
(Wochenkurier 3.4.13, S. 2)
- 11.**  
Der 14. Schülerwelttheatertag bringt 44 Vorstellungen auf die Bühne. Über 1.000 Schüler zeigen auf 15 Bühnen vom Märchen und Tanzstücke bis hin zum modernen Jugendtheater ihre Begeisterung und ihr Können. Die Stücke werden in Sorbisch und in Deutsch aufgeführt. Veranstalter ist das Deutsch-Sorbische-Volkstheater, der diesjährige Schirmherr Schauspieler Tom Pauls.  
(SZ 6.3.13, S. 7)  
(Mitteilungsblatt 9.3.13, S. 3)  
(Oberlausitzer Kurier 9.3.13, S. 1)  
(SZ 12.3.13, S. 15)
- 15.**  
Der Telekom-Ausrüster Sphairon stellt den Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Anwalt Rüdiger Wienberg wird vom Amtsgericht Dresden zum vorläufigen Sachverwalter bestellt.  
(SZ 16./17.3.13, S. 1)  
(Oberlausitzer Kurier 30.3.13, S. 7)



**18.**

Birgit Weber wird vom Kreistag zur Beigeordneten des Landrates Michael Harig gewählt. Die 47-jährige setzte sich in einem Auswahlverfahren gegen 15 Bewerber durch. Sie tritt als erste Frau diesen Posten in der Nachfolge des verstorbenen Wolfram Leunert an.

(SZ 19.3.13, S. 13)

(SZ 20.3.13, S. 13)

(Oberlausitzer Kurier 23.3.13, S. 1)

(Mitteilungsblatt 23.3.13, S. 8)

**20.**

Das Puppentheater Bautzen feiert die 250. Vorstellung des Stücks „Peter und der Wolf“. Volker Funke führte Regie zu dem Werk von Sergej Prokofjew, als es am 26. November 1999 Premiere feierte.

(SZ 20.3.13, S. 7)

**21.**

Der Archivverbund Bautzen erhält für das Stadtarchiv vom ehemaligen Stadtbaudirektor Dipl.-Ing. (FH) Hans Stübner einen Bestand an persönlichen Unterlagen überreicht.

(SZ 21.3.13, S. 19)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 6 vom 23.3.13)

**22.**

In der Gedenkstätte Bautzen werden bisher unbekannte Inschriften entdeckt. Die datierten Inschriften finden die Restauratoren für den Zeitraum von 1924 bis 1948. Neben Namen, Botschaften und Rechnungen ist auch ein kleines Gedicht eingeritzt.

(SZ 23./24.3.13, S. 1+19)

**23.**

Der Archivverbund Bautzen stellt den kompletten Registerband der Techell-Chronik ins Internet. Interessierte Forscher können im Vorfeld besser recherchieren, um danach im Archiv effektiver und eigenständig an der Techell-Chronik zu arbeiten.

(Oberlausitzer Kurier 23.3.13, S. 1)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 6 vom 23.3.13)

(SZ 27.3.13, S. 15)

**28.**

Die Landesdirektion Dresden lässt den Flugbetrieb auf dem Landedeck der Oberlausitz-Kliniken einstellen. Sechs Bäume im benachbarten Stadtwall ragen um vier bis acht Meter in An- und Abflugrichtung hinein, was gegen die vorgeschriebenen Bestimmungen verstößt. Die Bäume sind mit ihrem Alter von mehr als 100 Jahren gleichzeitig Bestandteil eines historischen Parks und per Gesetz als Gartendenkmal geschützt.

(SZ 30./31.3.13, S. 19)

(SZ 4.4.13, S. 15)

**29.3. – 1.4.**

Bei winterlichen Temperaturen begehen die Bautzener Bürger und ihre Gäste die österlichen Feiertage. Erstmals war kein Osterbrunnen auf dem Fleischmarkt geschmückt. Am Karsamstag spielen Mitglieder von Posaunenchoren gemeinsam auf dem Protschenberg beim Osterblasen. Am Abend öffnet in der Mehrzweckhalle „Am Schützenplatz“ ein großer Nachtflohmärkte. Das Angebot ist speziell auf das Osterfest abgestimmt.

Am Ostersonntag ziehen 59 Osterreiter in einer feierlichen Prozession ins benachbarte Radibor, um die Osterbotschaft zu verkünden. Insgesamt waren 1.600 Reiter in der Lausitz unterwegs. Über 10.000 Besucher kommen zum traditionellen Eierschieben auf den Protschenberg. Eierjokel Heiko Harig sucht gemeinsam mit Peter Kilian Rausch, Chef des Tourismusvereins, das schönste Osterei.

30 Händler und Gastronomen haben sich angemeldet. Ein Ostermarkt mit Auftritten des Bautzener MSV 04 und des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters runden das Treiben vor den Toren der Stadt ab.

(SZ 20.3.13, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 30.3.13, S. 1)

(SZ 30./31.3.13, S. 17)

(SZ 2.4.13, S. 13)

(SZ 5.4.13, S. 11)

### 30.

Das Sporthaus Timm an der Äußeren Lauenstraße/ Goschwitzstraße eröffnet eine neue Verkaufsetage. Die Sparte Outdoor-Artikel vergrößert sich auf 450 Quadratmeter.

(SZ 1.2.13, S. 9)

(SZ 21.3.13, S. 17)

## April

### 1.

Prof. Dr. Barbara Wuttke übernimmt die Leitung der Staatlichen Studienakademie Bautzen. Dr. Henry Hasenpflug, Sächsischer Staatssekretär für Wissenschaft und Kunst, überreicht der neuen Direktorin die Berufungsurkunde. Ihr Vorgänger Professor Wolfgang Janig wird in den Ruhestand verabschiedet.

(SZ 26.2.13, S. 15)

(SZ 27.3.13, S. 16)

(SZ 11.4.13, S. 16)

(Oberlausitzer Kurier 13.4.13, S. 12)

### 2.

Dirk Albers beginnt seine Arbeit als Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Bautzen. Renate Bohot hat nach zehn Jahren Tätigkeit ihren Posten zur Verfügung gestellt und geht in den Ruhestand.

(Wochenkurier 27.3.13, S. 3)

(SZ 3.4.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt, 6.4.13, S. 6)

### 4.

Ein Landwirtschaftsforum findet bei der BUDISSA Agrarprodukte AG Niederkaina statt. 70 Landwirte und Gemeinderäte erfahren vom Europaabgeordneten Dr. Peter Jahr den aktuellen Stand zur Agrarpolitik der Europäischen Union und deren Reform.

(Bautzener Bote 20.4.13, S. 8)

Der Verein Oberlausitzer Kinderhilfe e.V. erhält von Renate Bohot eine Spende über 4.600 Euro überreicht. Die ehemalige Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Bautzen hat bei ihrer Verabschiedung auf Geschenke verzichtet und stattdessen um eine Spende für den Verein gebeten.

(SZ 5.4.13, S. 7)

(Wochenkurier 10.4.13, S. 2)

**7.**

Das 35. Mountainbikerennen im Humboldtthain wird als zweiter Lauf des Mitteldeutschlandcups ausgetragen. 228 Fahrer treten in mehreren Kategorien an. Beim Rennen „Masters 1“ gewinnt Sebastian Golz aus Pirna bei den Herren und Miriam Kuhn bei den Frauen. Der Tscheche Michal Bubílek triumphiert beim Herrenrennen souverän vom Start an.

(SZ 11.4.13, S. 10)

**8. – 15.**

Ein junger Nandu entwischt aus seinem Gehege und streift durch die Region. Auf einem Grundstück in Salzenforst wird er schließlich wieder eingefangen.

(SZ 9.4.13, S. 13)

(Mitteilungsblatt 13.4.13, S. 5)

(SZ 17.4.13, S. 1+13)

(Oberlausitzer Kurier 20.4.13, S. 3)

**10.**

Der Bauausschuss der Stadt genehmigt die Kürzung von fünf Bäumen „Am Stadtwall“, welche in die Einflugschneise des Rettungshubschraubers zu den Oberlausitz-Kliniken hineinragen.

(SZ 11.4.13, S. 1+15)

(Oberlausitzer Kurier 13.4.13, S. 10)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 8 vom 20.4.13)

Die Mauer des katholischen Friedhof St. Marien ist wieder hergestellt. Die marode Sandsteinmauer musste abgebrochen werden. Die alten Sandsteinsockel und -abdeckungen werden beim Neubau wiederverwendet.

(SZ 11.4.13, S. 15)

**12.**

Der Archivverbund Bautzen macht die Akten des Stadtrates 1820 bis 1943 zur Benutzung zugänglich. Es sind über sechs Monate insgesamt 223 Akten an Bestand bearbeitet und erschlossen worden. Vorher waren sie nur eingeschränkt nutzbar.

(Oberlausitzer Kurier 13.4.13, S. 10)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 8 vom 20.4.13)

(Amtsblatt des Landkreises 27.4.13, S. 1)

**13.**

Der Vorverkauf für den 18. Bautzener Theatersommer auf der Ortenburg startet punkt 11 Uhr mit dem traditionellen Kanonenschuss auf dem Platz vor dem Deutsch-Sorbischen Volkstheater. Die Aufführung „Senf für Bonaparte“ ist extra für das Jubiläum der Schlacht bei Bautzen von 1813 verfasst worden. Nach seiner Premiere am 27. Juni folgen bis zum 4. August geplante 35 Vorstellungen. Am ersten Verkaufstag mit szenischem Programm werden 4.700 Karten verkauft.

(SZ 15.4.13, S. 1+14)

(Mitteilungsblatt 20.4.13, S. 23)

Der Spielplatz an der Fleischergasse lädt wieder zum Schaukeln, Rutschen und Klettern ein. Die Sperrung war nötig geworden, da das Areal als Materiallager für die Sanierung der Stützmauer zwischen Jugendherberge und Nicolaistufen genutzt worden war, für die die Stadt knapp eine halbe Million Euro ausgegeben hat.

(SZ 13./14.4.13, S. 19)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 8 vom 20.4.13)

**15.**

An der Fabrikstraße und der Preuschwitzer Straße beginnt der Straßenausbau als Anbindung für das Bombardier-Werk und anderen Firmen zur Westtangente. Für eine halbe Millionen Euro werden Kreuzung und die Straße für Schwerlasttransporte grundhaft ausgebaut. Parallel werden Straßenlaternen installiert und Regenwasserleitungen neu verlegt.

(SZ 12.4.13, S. 9)  
(SZ 16.4.13, S. 15)

**16.**

TrägerverBUNT, ein Netzwerk für Demokratie und Vielfalt im Landkreis Bautzen, startet eine Werbeaktion auf Bierdeckeln in Kneipen und Jugendklubs. Mit drei Motiven auf 7.500 Exemplaren regen die Untersetzer zum Gespräch, Nachdenken oder Mitmachen bei Netzwerk an.

(SZ 16.4.13, S. 16)

Das Projekt „Frühe Hilfen – Alles Gute für Ihr Kind“ startet im Landkreis Bautzen. Vier Diplom-Sozialpädagogen besuchen werdende Eltern sowie jene mit Kindern unter drei Jahren zur Information und Beratung. Das Projekt wird vom Freistaat Sachsen und der Bundesinitiative „Frühe Hilfen“ unterstützt. Der Eltern-Ordner der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird durch die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkasse Dresden gesponsert.

(Wochenkurier 17.4.13, S. 3)

**19.**

Drei mehr als 100 Jahre alte Bäume „Am Stadtwall“ werden durch eine Spezialfirma aus Bautzen in der Höhe gekürzt, damit der Rettungshubschrauber wieder auf dem Dach der Oberlausitz-Kliniken landen kann.

(SZ 19.4.13, S. 7)  
(SZ 20./21.4.13, S. 15)

**19.**

Oberbürgermeister Christian Schramm lädt zum traditionellen Kinderempfang ein. 89 Kinder erleben im Rathaus mit „Lecker essen in Bautzen“ eine kulinarische Entdeckungsreise. Vom Müllermeister über Bäcker oder Wurstwaren-Hersteller bis hin zum Senfmacher „Bautz’ner“ erhalten Bautzener Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 1 bis 5 Einblicke in die jeweilige Zunft.

(SZ 22.4.13, S. 13)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 9 vom 4.5.13)

**22.**

Sanierungsarbeiten beginnen an der Stützmauer der Salzenforster Straße. Für den Abbruch und grundlegenden Neubau der Mauer sind drei Monate Bauzeit und rund 110.000 Euro Baukosten veranschlagt.

(SZ 23.4.13, S. 15)

Der „Ostsächsische Leichtathletikverein“ erhält die Genehmigung zur Nutzung des Stadions Müllerwiese. 66 Mitglieder im Alter von sechs bis 18 Jahre trainieren in dem neuen Verein.

(SZ 30.4.13, S. 12)

**23.**

Die virtuelle Bibliothek der Oberlausitz wird für Nutzer zugänglich gemacht. Die beiden Landräte Michael Harig und Bernd Lange geben gemeinsam mit Projektleiter Matthias Barthel mit einem Mausklick den offiziellen Startschuss zur sogenannten „onleihe Oberlausitz“. Die Bautzener Bibliothek ist im Kreis der zwölf beteiligten Bibliotheken der Region vertreten.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 7 vom 6.4.13)  
(Wochenkurier 24.4.13, S. 1)  
(SZ 24.4.13, S. 7)  
(Mitteilungsblatt 27.4.13, S. 3)

## 26.

Die Stadt Bautzen lässt am Reichturm Reparaturarbeiten durchführen. An der Haube werden loser Putz abgeschlagen und die freiliegenden Stellen wasserdicht versiegelt. Diese Maßnahmen waren durch die Einflüsse des Winters notwendig geworden.

(SZ 23.4.13, S. 15)

(SZ 29.4.13, S. 13)

Der Archivverbund Bautzen zieht Fazit über seine Nutzung im Jahr 2012. Bei der persönlichen Benutzung arbeiteten 285 Benutzer an 771 Benutzertagen im Lesesaal besonders zu heimatkundlichen oder wissenschaftlichen Fragen. Die Bearbeitung von schriftlichen Anfragen erhöhte sich gegenüber 2011 von 329 auf 384. Es konnten rund 5.000 Akten im Umfang von fast 93 laufenden Metern erschlossen werden.

(Oberlausitzer Kurier 27.4.13, S. 11)

Christoph Mehnert ist beim Bautzener Leichtathletikverein Rot-Weiß 90 zum Präsidenten gewählt worden. Sein Vorgänger Uwe Ebermann bleibt als Vizepräsident im Vorstand vertreten.

(Oberlausitzer Kurier 27.4.13, S. 1)

(SZ 30.4.13, S. 12)

(Oberlausitzer Kurier 4.5.13, S. 1)

## 29.

Die Bautzener Feuerwehr löscht in der Nacht brennende Container auf der Behringstraße in Bautzen und in Kleinwelka auf der Großdubrauer Straße.

(www.lausitznews.de/pressebericht vom 29.4.13)

(SZ 30.4.13, S. 1+17)

## Mai

### 2.

Die ZyXEL-Gruppe aus Taiwan übernimmt die insolvente Sphairon Technologies GmbH. Die Hälfte der Belegschaft wird vom neuen Eigentümer übernommen.

(SZ 6.5.13, S. 13)

(Oberlausitzer Kurier 11.5.13, S. 6)

### 3.

Die Theatergruppe „Kontakt“ führt im Kirchgemeindehaus Gesundbrunnen das Stück „Wendische Schifffahrt“ von Kito Lorenc auf.

(Oberlausitzer Kurier 19.1.13, S. 1+3)

(SZ 11./12.5.13, S. 13)

### 4.

Zur neunten Bautzener Kneipennacht laden neunzehn gastronomische Einrichtungen ein. Das Fest wird vom „Bautzener Altstadtresen“ organisiert. Mehr als 7.000 Gäste genießen (Live-)Musik von Mittelalter-Spektakel, Reggae, Salsa und Schlager bis hin zu Rockmusik.

(SZ 6.5.13, S. 1+13)

### 6. – 10.

Die Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen stellt 16 neue Papierkörbe in den Grünanlagen zwischen Lindenbergr und Tuchmacherstraße auf.

(SZ 10.5.13, S. 9)

**14.**

Die Projektgesellschaft Säurich/Sassenscheidt teilen mit, dass sie ihr Projekt „Lauencenter“ zurückzieht. Zur Begründung führen sie eine spürbare Verunsicherung bei allen Projektbeteiligten durch das derzeit angestrebte Bürgerbegehren sowie die Auflagen durch Denkmalschutz und Archäologie an, welche eine Verzögerung bei der Fertigstellung bewirken würden. Oberbürgermeister Schramm und mehrheitlich auch der Stadtrat sind über diese Entscheidung sehr enttäuscht. Die Bürgerinitiative ist sehr erfreut, wird jedoch ihr Memorandum zur Erhaltung der Posthaltere weiterführen.

(SZ 15.5.13, S. 1+13)  
(SZ 16.5.13, S. 15)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 10 vom 18.5.13)  
(Wochenkurier 22.5.13, S. 2)

Klaus Naumann, Geschäftsführer des AWO KV Bautzen e.V. und Vorsitzender des AWO KV Lausitz e.V., stirbt nach kurzer schwerer Krankheit.

(SZ 17.5.13, S. 7)

**15. – 19.**

Fünzig Bautzener reisen zum jährlichen Partnerschaftstreffen ins französische Dreux. In diesem Jahr begleiten sieben junge Schüler der Musikschule Bautzen mit ihrem Lehrer Clemens Kowolik die Bautzener Abordnung. Mit ihren musikalischen Auftritten ergänzen sie künstlerisch den Erfahrungsaustausch zwischen den Partnerstädten. Der Vorsitzende des Städtepartnerschaftsverein Bautzen e.V., Tomasz Nawka, überreicht beim offiziellen Festakt im Rathaus eine Spende von 500 Euro und einen Herrnhuter Stern als Symbol einer friedlichen Partnerschaft. Das Geld haben die Mitreisenden für ein Projekt in Koudougou (Burkina Faso), einer Partnerstadt von Dreux, gesammelt.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)

**16.**

Die Wohnungsbaugesellschaft „Einheit“ übergibt am Burglehn 9 acht Wohnungen an die Mieter. Für 1,3 Millionen Euro ist innerhalb eines Jahres ein Wohnungsneubau entstanden, der eine Bebauungslücke in der historischen Altstadt schließt.

(SZ 17.5.13, S. 8)

Die Firma EP: Fernsehwerkstatt Truhel GmbH eröffnet in der Karl-Marx-Straße 11 ihr neues Geschäft.

(Wochenkurier 15.5.13, S. 7)

Der SAEK Bautzen sendet zum ersten Mal zu regionalen Themen aus Bautzen und Umgebung aus seiner Hörfunkredaktion. Die Beiträge werden von 18 bis 20 Uhr über das Internet per Webstream verbreitet.

(Oberlausitzer Kurier 13.4.13, S. 9)

**17. – 20.**

Der Flugplatz Litten ist Schauplatz für das 19. VW-Pfingsttreffens. Die Veranstalter erwarten bis zum Pfingstmontag rund 30.000 Besucher.

(SZ 18./19.5.13, S. 19)  
(SZ 21.5.13, S. 13)

**18.**

Das Spreepad öffnet seine Tore für die neue Saison. Die letzten Flutschäden sind beseitigt. Ein neuer Spielplatz auf rund 400 Quadratmetern lädt Kinder zwischen drei und zwölf Jahren zum Klettern ein. Insgesamt wird eine Summe von 300.000 Euro für die Beseitigung der Hochwasserschäden von 2010 verbaut.

(SZ 18./19.5.13, S. 1+17)  
(SZ 8.5.13, S. 17)

**18.**

Die Schauspielerin Janina Brankatschk spielt in „Unbeschreiblich weiblich – Daphne hat Geburtstag“ ein letztes Mal als festes Ensemblemitglied mit. Sie tritt danach ihren Ruhestand an.

(SZ 2.5.13, S. 16)

(Oberlausitzer Kurier 11.5.13, S. 13)

(Wochenkurier 15.5.13, S. 2)

**21.**

Eine große Gedenkveranstaltung zur Schlacht bei Bautzen 1813 findet im Bautzener Dom St. Petri statt.

(SZ 23.4.13, S. 15)

(SZ 23.5.13, S. 20)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 10 vom 18.5.13)

**24.**

Die Bundesstraße 96 im Bereich Neusalzaer Straße wird für den Verkehr freigegeben. Die Bauarbeiten zur Einbindung der Westtangente in die Kreuzung Neusalzaer Straße/Zeppelinstraße sind damit abgeschlossen.

(SZ 24.5.13, S. 7)

(SZ 28.5.13, S. 13)

(Oberlausitzer Kurier 8.6.13, S. 9)

**24. – 26.**

Der 1011. Bautzener Frühling wird bei kühlem und regnerischem Wetter veranstaltet. Rund 27.000 Besucher feiern trotz der Witterung in den Straßen und auf den Plätzen der Innenstadt. Das Straßentheater mit der Gruppe „Irrwisch“ kehrt nach fünf Jahren Pause erfolgreich zurück. Der Tag der Vereine wird durch Oberbürgermeister Christian Schramm und dessen Amtskollegen Petr Beitl aus der Partnerstadt Jablonec nad Nisou eröffnet. Die Partnerschaft mit der tschechischen Stadt feiert dabei ihr 20-jähriges Jubiläum.

(SZ 7.5.13, S. 15)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 10 vom 18.5.13)

(SZ 23.5.13, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 25.5.13, S. 3)

(SZ 27.5.13, S. 1+13)

(Amtsblatt Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)

**26.**

Der Bandwettbewerb „Beat 2013“ wird auf dem Kornmarkt ausgetragen. Die Band „Sillycon X“ gewinnt vor den Bautzener Bands „Codex“ und „Mitch Kobovski“.

(SZ 28.5.13, S. 13)

**24.5. – 4.6.**

Ausgiebige Regenfälle lassen die Pegel der Spree und der Bautzener Bäche anschwellen. Der Höchstpegel der Spree am Messpunkt „Weiten Bleiche“ beträgt am Montagnachmittag knapp 3,50 m.

([www.umwelt.sachsen.de/de/wu/umwelt/lfug/lfug-internet/hwz/MP/58230/index.html](http://www.umwelt.sachsen.de/de/wu/umwelt/lfug/lfug-internet/hwz/MP/58230/index.html))

(SZ 4.6.13, S. 15)

(SZ 8.6.13, S. 15)

**28.5. – 2.6.**

Der „KinderGarten“ der evangelischen Kirche begeht sein 100. Gründungsjubiläum mit einer Festwoche. Die Kinder-einrichtung hat hierzu ein vielfältiges Programm erstellt. Sie lädt unter anderem zu einer Fachtagung „Gottesbilder im Kindesalter“ und einem Tag der offenen Tür ein. Ein großes Kinderfest und ein Festgottesdienst mit Landesbischof Jochen Bohl sind weitere Höhepunkte.

(Wochenkurier 22.5.13, S. 3)

(SZ 28.5.13, S. 15)

**30./31.**

Das 24. Bautzen-Forum widmet sich dem Widerstand gegen den Kommunismus. Die Tagung erinnert an die Niederschlagung des Volksaufstandes in der DDR vom 17. Juni 1953 und zieht die Linie weiter bis zum Ende der SED-Diktatur im Jahre 1989. Die Veranstaltung organisiert die Friedrich-Ebert-Stiftung.

(SZ 29.5.13, S.13)

### 31.

Bürgermeister Peter Hesse eröffnet gemeinsam mit Kindern der Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“ einen Spielplatz an der Ricarda-Huch-Straße. Die Kosten für die Anlage belaufen sich auf rund 110.000 Euro. Das EFRE-Programm des Freistaates Sachsen übernimmt 75 Prozent der Ausgaben.

(SZ 4.6.13, S. 15)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)

### 31.5. – 1.10.

Der Bautz'ner Senfladen Manufaktur & Museum zeigt eine Ausstellung zur 60-jährigen Geschichte der Senfproduktion in Bautzen.

(SZ 7.6.13, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 8.6.13, S. 1)

## Juni

### 2.

Ein Kinderfest findet im Gesundbrunnen statt. Stadträte und der Verein Frei(e) Zeit Aktiv organisieren ein breites Programm, das trotz schlechtem Wetter sehr gut angenommen wird. Der Dauerregen nötigt die Organisatoren jedoch, einzelne Programmpunkte in die Vereinsräume zu verlegen.

(SZ 29.5.13, S. 15)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)

### 4.

Mit dem ersten Spatenstich beginnt der Bau einer Boulderhalle auf dem Gelände des MSV-Sportparkes an der Edisonstraße. Den symbolischen Akt nehmen Ulrich Schneider (Präsident des MSV Bautzen 04), Axel Jäkel (Präsident des Lions-Club Bautzen-Lusatia) und Dirk Albers (Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Bautzen) vor. Die Kosten des Projektes belaufen sich auf über 100.000 Euro.

(Oberlausitzer Kurier 8.6.13, S. 3)

(Mitteilungsblatt 8.6.13, S. 6)

### 6.

Hans-Michael Linke und Andreas Samuel erhalten den Oskar-Roesger-Preis. Die Stadt Bautzen und der Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft haben zur Preisverleihung in die Villa Weigang geladen, um das Engagement der beiden Männer zu würdigen.

(SZ 8./9.6.13, S. 20)



**9./10.**

Einige gewaltige Regengüsse am Nachmittag lassen den Pegel der Spree rasch ansteigen. Der Wasserstand erreicht an der Weiten Bleiche eine Höhe von 3,46 m. Für drei Stunden gilt Alarmstufe 3.

(www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/786.htm vom 10.6.13)  
(www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html vom 10.6.13)  
(SZ 10.6.13, S. 13)  
(Oberlausitzer Kurier 15.6.13, S. 7)

**11.**

Die Firmen Celsion Brandschutzsysteme GmbH Bautzen und Bafu Brandschutz- und Sicherheitssysteme nehmen eine neue Produktionshalle an der Dresdner Straße in Betrieb. Beide Firmen beschäftigen insgesamt 50 Arbeitnehmer.

(Wochenkurier 12.6.13, S. 2)  
(SZ 12.6.13, S. 15)

**13.**

Mädchen und Jungen aus der 10. Klasse des Philipp-Melanchton-Gymnasiums helfen in Meißen bei der Beseitigung der Flutschäden. Dieses Engagement geht auf gemeinsame Überlegungen des Krisenstabes in Meißen, dem THW und der Stadtverwaltung Bautzen zurück. Die Regionalbus Oberlausitz GmbH stellt den Bus zur Verfügung und die Kosten übernimmt das Landratsamt Bautzen.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 12 vom 22.6.13)

**14.**

In der Spree werden unterhalb der Alten Wasserkunst die beiden Sandbänke abgebaggert. Die Arbeiten sind Bestandteil der Sanierungsmaßnahmen des Flusslaufes und des Hochwasserschutzes.

(SZ 18.6.13, S. 13)

**14.**

Das Hexenhaus erhält ein neues Dach aus Eichenschindeln. Gleichzeitig werden die Dachfläche und die oberste Geschoßdecke wärmegeklämt. Die Sanierungsarbeiten kosten zirka 60.000 Euro.

(Oberlausitzer Kurier 15.6.13, S. 12)  
(SZ 2.7.13, S. 15)  
(Wochenkurier 10.7.13, S. 2)

**15.**

Zur 10. Langen Nacht der Museen laden 11 Kultureinrichtungen ein. Von 18 bis 24 Uhr wird ein buntes Programm geboten. Die Besucher sehen beispielsweise Barbiepuppen in sorbischen Trachten im Sorbischen Museum, hören Wolf Butter mit Literatur von Wilhelm Busch, Erich Kästner und Kurt Tucholsky in der Stadtbibliothek oder informieren sich in einer Ausstellung der Gedenkstätte Bautzen über die Ereignisse vom 17. Juni 1953.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)  
(Wochenkurier 12.6.13, S. 2)  
(SZ 15./16.6.13, S. 18)  
(SZ 17.6.13, S. 14)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 12 vom 22.6.13)

**15./16.**

Die Theatergruppe des Berufschulzentrums für Wirtschaft und Technik gewinnt den Wettbewerb zum Sächsischen Jugendkunstpreis 2013 in Leipzig. Mit ihrem Stück „Kunst des Selbstzweifels“ überzeugten sie die Jury.

(SZ 20.6.13, S. 20)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 12 vom 22.6.13)  
(Oberlausitzer Kurier 22.6.13, S. 6)

**20.**

Mit dem ersten Spatenstich beginnen die Erweiterungsarbeiten der Gedenkstätte am Karnickelberg. Es wird ein Rundweg zur Erinnerung an die Opfer geschaffen. Eine gelbe Klinkerwand wird gemauert, an der Kerzen und Blumen platziert werden können. Die Kosten von 300.000 Euro werden durch eine Spende aufgebracht.

(SZ 18.6.13, S. 7)

(SZ 21.6.13, S. 9)

**21.**

Marina Schneider leitet kommissarisch den Kreisverband Bautzen der Arbeiterwohlfahrt.

(Mitteilungsblatt 22.6.13, S. 3)

(SZ 11.7.13, S. 17)

Die älteste historische Wäscherolle Bautzens findet bei Eisenwaren Seidler ein neues Domizil. Das technische Denkmal wurde bei der Gelegenheit durch die Tischlerei Palme restauriert. Die Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH sponserten den Starkstromanschluss im neuen Raum, der durch die Mitglieder des Fördervereins renoviert wurde.

(SZ 22./23.6.13, S. 18)

Die Band „Silbermond“ erhält den Paul-Linke-Preis der Stadt Goslar verliehen. Die Auszeichnung wird an Künstler verliehen, die sich um die deutsche Unterhaltungsmusik verdient gemacht haben.

(SZ 19./20.1.13, S. 9)

**22.**

Ein Straßenfest auf dem Areal von Karl-Marx-Straße, Postplatz, Goschwitzstraße und Seminarstraße wird von den dort ansässigen Händlern veranstaltet und von den Besuchern gut angenommen. Mit „Auch WIR bringen Leben in die Stadt“ laden die Initiatoren zu kulinarischen und musikalischen Angeboten und Kinderunterhaltung ein.

(Oberlausitzer Kurier 8.6.13, S. 12)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 11 vom 8.6.13)

(SZ 24.6.13, S. 15)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 13 vom 6.7.13)

**22./23.**

Die Piratenpartei tagt im Brauhaus Bautzen an der Thomas-Mann-Straße. Rund 80 Mitglieder diskutieren über 70 Anträge für ihr Wahlkampfprogramm zur Landtagswahl.

(SZ 24.6.13, S. 6)

**26.**

Der dritte Bautzener DAK-Firmenlauf findet statt. 519 sportliche Mitarbeiter von 60 Unternehmen und Behörden starten um 18.30 Uhr auf die fünf Kilometer lange Strecke durch die Innenstadt. Hunderte Zuschauer stehen an der neuen Strecke und feuern die Aktiven an.

Im Ergebnis stehen rund 4.000 Euro für das Projekt „Kinder fit machen“ zur Verfügung. Diese Summe resultiert vom Erlös aus dem Startergeld und einem Aufstockungsbetrag von 3.000 Euro seitens Radio Lausitz.

(SZ 26.6.13, S. 13)

(SZ 27.6.13, S. 17)

(SZ 4.7.13, S. 18)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 13 vom 6.7.13)

## 26.

Gottfried Neck und Rainer Scholze erhalten das Ehrenwappen der Stadt Bautzen für ihr vorbildliches bürgerschaftliches Engagement. Diese Ehrung ist nach der Ehrenbürgerschaft die zweithöchste städtische Auszeichnung.

(SZ 6.6.13, S. 19)

(Wochenkurier 26.6.13, S. 2)

## 27.

Der Deutsche Tourismusverband lädt zu einer Sommersitzung nach Bautzen ein. 22 Fachleute aus ganz Deutschland erörtern die Regelung der Ferientermine. Oberbürgermeister Christian Schramm und Landrat Michael Harig beteiligen sich an den Gesprächen. Beide nutzen die Gelegenheit, die Oberlausitz als Ferienregion genauer vorzustellen.

(SZ 27.6.13, S. 17)

## 27.6. – 4.8.

Mit der Premierenvorstellung von „Senf für Napoleon“ beginnt der 18. Bautzener Theatersommer auf der Ortenburg.

(SZ 29./30.6.13, S. 9, S. 20f.)

## 30.

Die Gaststätte „Gastmahl des Meeres“ an der Steinstraße schließt. Nun wird für das traditionsreiche Lokal ein neuer Mieter gesucht.

(SZ 11.7.13, S. 17)

## Juli

### 1.

Matthias Knaak ist neuer Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion. Peter Spendler stellt diesen Posten aus familiären Gründen zur Verfügung und verlässt zum Jahresende Bautzen.

(SZ 27.6.13, S. 17)

(Mitteilungsblatt, 6.7.13, S. 5)

(SZ 23.7.13, S. 15)

Im Technologie- und Gründungszentrum Bautzen findet die Auftaktveranstaltung zum Projekt „European Energy Award“ statt. Das Ziel ist, eine nachhaltige Energie- und Klimaschutzpolitik im Landkreis Bautzen zu etablieren. Für die Umsetzung zeichnet die Energieagentur des Landkreises Bautzen verantwortlich.

(Amtsblatt des Landkreises, 3.8.13, S. 1)

### 2. – 30.

Die achten Burgfilmnächte zeigen jeweils Dienstag einen ausgewählten Film vor der Kulisse des Bautzener Sommertheaters auf der Ortenburg. 641 Besucher sehen zum Auftakt den Film „Sushi in Suhl“. Am Ende der Reihe kamen insgesamt 2.423 Besucher zu den Burgfilmnächten. Das sind 1.000 Gäste mehr als im Vorjahr.

(SZ 19.6.13, S. 13)

(SZ 4.7.13, S. 17)

(SZ 1.8.13, S. 13)

(SZ 6.8.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 10.8.13, S. 16)

### 9.

Die Schüler der Bautzener Schulen wechseln am Aktionstag „genialsozial“ die Schulbank mit einem Arbeitsplatz. Die Einnahmen kommen sozialen Projekten zugute.

(Oberlausitzer Kurier 20.7.13, S. 1)

**11.**

Auf dem Dach des Bautzener Rathauses wird Richtfest gefeiert. Die Kosten für die Erneuerung belaufen sich auf ca. 265.000 Euro.

(Wochenkurier 17.7.13, S. 2)  
(Oberlausitzer Kurier 20.7.13, S. 7)  
(Mitteilungsblatt 20.7.13, S. 7)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 14 vom 27.7.13)

**11. – 14.**

Das zehnte Folklore-Festival „Lausitz“ wird in Bautzen und Crostwitz gefeiert. Zur Eröffnung tanzen die Teilnehmer der verschiedenen Folkloregruppen aus aller Welt auf dem Hauptmarkt in Bautzen.

(SZ 10.7.13, S. 7)  
(SZ 12.7.13, S. 7)  
(SZ 15.7.13, S. 16)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 14 vom 27.7.13)

**12.**

Schüler des Sorbischen Gymnasiums überreichen Prof. Dr. José Maria Zamora Gonzalez einen Scheck über 1.500 Euro für den Verein „Vision 2017“, der ein modernes Krankenhaus in León (Nicaragua) errichten will. Die Geldsumme ist ein Teil des Erlöses aus dem „Lauf mit Herz“ 2012.

(SZ 16.7.13, S. 15)

**15.**

Die Bundespolizei eröffnet im Gewerbepark Wilthener Straße eine eigene Dienststelle.

(SZ 22.5.13, S. 13)  
(SZ 16.7.13, S. 13)  
(Oberlausitzer Kurier 20.7.13, S. 3)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 14 vom 27.7.13)

**15.**

Die Wurst- und Fleischwaren Bautzen GmbH entdecken bei ihrer Eigenkontrolle während der Herstellung Salmonellen. Von den Produkten sind 1870 Rindsknacker der Sorte „Meister’s Bautzen“ und „Finessa“ betroffen, welche aus dem Handel zurückgerufen werden.

(www.mdr.de/sachsen/salmonellen18html vom 18.7.13)  
(SZ 18.7.13, S. 13)  
(SZ 19.7.13, S. 15)  
(SZ 24.7.13, S. 13)

**15. – 20.**

Zum 20. Mal findet die musikalische Sommerakademie statt. Der Freundeskreis Lausitzer Musiksommer kann zum zweiten Mal Prof. Jörg Brückner (Weimar/München) als Lehrenden für den Meisterkurs junger Hornisten gewinnen. In der Aula des Philipp-Melanchton-Gymnasiums bringen die 15 jungen Musiker beim Abschlusskonzert ihr Erlerntes zu Gehör.

(SZ 17.7.13, S. 16)  
(SZ 24.7.13, S. 16)

**25.**

Die Nicolaistufen sind nach Reparaturarbeiten wieder begehbar. Die Kosten für die Wiederherstellung eines sicheren Weges kostet die Stadt etwa 20.000 Euro.

(SZ 26.7.13, S. 10)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 15 vom 10.8.13)

**26.**

Der Stummfilm „Kurt sucht das Glück“ feiert im Exil-Steinhaus an der Albert-Schweitzer-Straße seine Premiere. 20 Jugendliche untermalen mit klassischen, exotischen und selbst gefertigten Instrumenten die hauseigene Produktion. Torsten Wiegel vom Steinhaus lieferte die Idee zu dem Filmprojekt, in dem der Koffer Kurt auf Weltreise geht.

(SZ 25.7.13, S. 15)

### **26. – 28.**

Das „Große Bautzner Reitturnier“ findet auf der Reitanlage in Baschütz statt. Der gastgebende Verein „Pferdesport Bautzen e.V.“ begrüßt 236 Reiter mit 58 Pferden. Ute Belitz gewinnt das Championat des „Großen Bautzener Reittunieres“ vor Sara Untenzu und Reinmar Tempel. Philipp Schober holt im Springreiten den „Großen Preis von Bautzen“ vor Volkmar Schadock. Die Pokale „Blick der Oberlausitz“ aus heimischen Granit wurden von Bildhauer Marcus Herold (Ebendörfel) gefertigt.

(Wochenkurier 19.6.13, S. 3)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 12 vom 22.6.13)  
(SZ 24.7.13, S. 14)  
(SZ 26.7.13, S. 18)  
(Mitteilungsblatt 27.7.13, S. 17)  
(SZ 29.7.13, S. 11+14)  
(Mitteilungsblatt 3.8.13, S. 12)

### **28.**

Ehrenbürger Dr. Siegfried Seifert stirbt im Alter von 77 Jahren. Der Kirchenhistoriker führte das Archiv und die Bibliothek des Domkapitels und war Leiter der Bautzener Domschatzkammer.

(SZ 2.8.13, S. 9+11)  
(SZ 3./4.8.13, S. 26)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 15 vom 10.8.13)

### **30.**

Neue Schilder „Willkommen!“ an den Ortseingängen begrüßen mehrsprachig die Gäste der Stadt Bautzen. Die Beschilderung folgt dem Apoldaer System „unita“, welches schon beim Geschichtspfad zur Anwendung gekommen ist.

(SZ 31.7.13, S. 15)  
(Mitteilungsblatt 3.8.13, S. 6)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 15 vom 10.8.13)  
(Wochenkurier 21.8.13, S.4)

### **31.**

Thomas Bär beendet seine Arbeit als Vereinsberater beim Kreissportbund Bautzen. Er wechselt als Sportlehrer in den Landkreis.

(Mitteilungsblatt 27.7.13, S. 17)  
(Wochenkurier 31.7.13, S. 2)

Roland Fleischer, stellvertretender Leiter des Polizeireviers Bautzen, geht in den Ruhestand. Sein Mandat als Stadt- und Kreisrat für die SPD nimmt er weiterhin wahr.

(Wochenkurier 31.7.13, S. 3)

## August

**4.**

Der 18. Bautzener Theatersommer endet mit der 35. Aufführung von „Senf für Napoleon“. Rund 26.000 Besucher sehen das Freiluftstück auf der Ortenburg.

Das Deutsch-Sorbische-Volkstheater beendet seine Spielzeit 2012/13. Zu den 966 Veranstaltungen konnte das Haus 143.750 Besucher begrüßen.

(SZ 6.8.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 10.8.13, S. 16)

**9. – 11.**

Die Flugtage Bautzen finden zum 10. Mal auf den Flugplatz Litten statt. Mehr als 25.000 Besucher zählen die Organisatoren zu der dreitägigen Veranstaltung. Rundflüge mit der legendären „Junkers Ju 52“ sind eine Attraktion von vielen. Flugshows, Vorführungen wie auch ein Trödelmarkt runden das Programm ab.

(SZ 9.8.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 10.8.13, S. 11)

(SZ 10./11.8.13, S. 12)

(SZ 12.8.13, S. 13)

(Oberlausitzer Kurier 17.8.13, S. 10)

Ursula von der Leyen, Bundesministerin für Arbeit und Soziales, besucht mit der Bundestagsabgeordneten Maria Michalk die POLYSAX Bildungszentrum Kunststoff GmbH.

(Wochenkurier 7.8.13, S. 2)

(Mitteilungsblatt 17.8.13, S. 5)

**10.**

Benedikt Dyrlich und Alfons Lehmann-Wicas werden mit der „Gold medal of Leo Tolstoy“ ausgezeichnet. Diesen europäischen Preis erhalten beide Schriftsteller für den Dienst an ihrer Muttersprache. Petr Vašíček, Präsident der Europäischen Union der Künste, überreicht die Medaille im Rahmen des Festes der sorbischen Poesie.

(SZ 14.8.13, S. 7)

(SZ 24.8.13, S. 12)

**13.8. – 8.9.**

Die „8. Bautzener Senfwochen“ laden zur kulinarischen Entdeckung ein. Zwanzig Restaurants und Bars bieten ihren Gästen spezielle Gerichte mit Senf an. Gleichzeitig feiert der Bautz'ner Senf sein 60-jähriges Bestehen.

(Mitteilungsblatt 3.8.13, S. 7)

**13.**

Die Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen nimmt ihr erstes Elektrofahrzeug in Betrieb. Es soll für Grünflächen- und Pflegearbeiten im Saurierpark und im Stadtgebiet von Bautzen eingesetzt werden.

(SZ 14.8.13, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 17.8.13, S. 1)

(Wochenkurier 4.9.13, S. 2)

Ein Tag der offenen Baustelle auf einem Teilstück der Westtangente zieht hunderte Besucher an. Das sächsische Verkehrsministerium hat zur Besichtigung eingeladen.

(SZ 14.8.13, S. 13)

(SZ 17./18.8.13, S. 7)

(Wochenkurier 21.8.13, S. 2)

**16.**

Die Regionalbus Oberlausitz GmbH erhält einen Fördermittelbescheid über 1,3 Millionen Euro vom Freistaat Sachsen überreicht. Das Unternehmen will 15 neue Linienbusse anschaffen, die umweltfreundlicher und barrierefrei sind. Die aussondierenden Busse werden verkauft.

(SZ 16.8.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 24.8.13, S. 6)

Das Museum Bautzen und der Bundesverband mittelständischer Wirtschaft Oberlausitz lösen ihren Vertrag zur Einwerbung von Sponsoren für die städtische Kultureinrichtung. Die Auslobung und Verleihung des Oskar-Roesker-Preises bleibt bestehen.

(SZ 16.8.13, S. 17)

**18.**

Die Bäckerei Marx an der Clara-Zetkin-Straße feiert ihren 100. Geburtstag mit einem kleinen Fest. Der Erlös aus dem Angebot von Kuchen, Torten und Eis wird an die Kinder-Krebs-Hilfe gehen. Musikalisch begleitet die Band Jolly Jumper dieses Fest.

(Oberlausitzer Kurier 17.8.13, S. 3)

(SZ 17./18.8.13, S. 8)

**20.**

Stadtführerin Petra Eckert präsentiert einen Kinderstadtführer. Kinder können nun die Geschichte von Bautzen auf spezielle Art und Weise erkunden.

(Wochenkurier 21.8.13, S. 2)

**23.**

Das Technische Hilfswerk Bautzen probt mit den Feuerwehren aus Moritzburg und Radeburg am Stausee den Ernstfall. Die Kameraden simulieren die Löschung eines Waldbrandes.

(Oberlausitzer Kurier 24.8.13, S. 7)

**23. – 25.**

Das 21. Wasserkunstfest lädt die Bürger Bautzens und ihre Gäste ein. Eingebettet in Live-Musik und Gastronomischen gibt es von der Filmvorführung am Freitag, einem nächtlichem Stadtrundgang, der traditionellen Versteigerung und dem Trödelmarkt zum Abschluss ein gewohnt buntes Programm.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 15 vom 10.8.13)

(Wochenkurier 21.8.13, S. 4)

(SZ 22.8.13, S. 16)

(Oberlausitzer Kurier 24.8.13, S. 1)

(SZ 26.8.13, S. 13)

**24./25.**

Begleitend zum Wasserkunstfest lädt Ekkehard Heute auf seinen Puppenspielhof unterhalb des Burgwasserturmes zum vierten Puppenspielfest ein. Groß und Klein erleben Märchenstücke der Gebrüder Grimm.

(SZ 9.8.13, S. 17)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 15 vom 10.8.13)

(SZ 22.8.13, S. 7+16)

(Oberlausitzer Kurier 24.8.13, S. 1)

(SZ 26.8.13, S. 13)

**26.**

Die neue Förderschule am Schützenplatz wird unter Anwesenheit von Kultusministerin Brunhild Kurth festlich eröffnet. Wirtschaftsbürgermeister Michael Böhmer, Rektor Andreas Döring und die Schülersprecher Kim, Jennifer und Dominique zerschneiden vor mehr als 200 Schülern das Band. In dem modernisierten Gebäude werden zukünftig bis 240 Schüler von der ersten bis zur neunten Klasse unterrichtet. Die Sanierung und Umgestaltung dauerte zwei Jahre und kostete 5,6 Millionen Euro. Das EFRE-Programm der Europäischen Union steuert rund 2,7 Millionen Euro bei. Der Freistaat Sachsen beteiligt sich mit 75.000 Euro bei den Kosten an den Außenanlagen.

(SZ 27.8.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 31.8.13, S. 6)

(Oberlausitzer Kurier 31.8.13, S. 8)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 17 vom 7.9.13)

**26.**

An den sorbischen Schulen wird im Sprachenunterricht nach dem 2plus-Konzept gelehrt.

(SZ 26.6.13, S. 7)

**28.**

Gottfried Neck und Rainer Scholze nehmen das Ehrenwappen der Stadt Bautzen für ihr vorbildliches bürgerschaftliches Engagement entgegen. Der Stadtrat von Bautzen hatte diese Auszeichnung am 26. Juni beschlossen.

(SZ 6.6.13, S. 19)

(Wochenkurier 26.6.13, S. 2)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 17 vom 7.9.13)

**31.**

Oberbürgermeister Christian Schramm und Heike Raue vom Wirtschaftsförderungsamt der Stadt gratulieren Uhrmachermeister Heinz Krahl vom gleichnamigen Geschäft in der Schulstraße zu seinem 45-jähriges Firmenjubiläum.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 17 vom 7.9.13)

## September

**2.**

Der Verein „Frei(e) Zeit aktiv“ bezieht neue Räume in der Max-Planck-Straße. Die Räume in der Wilhelm-Ostwald-Straße waren auf Dauer zu teuer.

(SZ 3.9.13, S. 15)

**3.**

Die Heilig-Geist-Brücke ist an diesem Tage zeitweise voll gesperrt. An der Spreeüberquerung werden Schäden des Hochwassers von 2010 beseitigt. Für diese Sanierung stellt der Freistaat Sachsen rund 100.000 Euro zur Verfügung. Die Stadt Bautzen finanziert die verbleibenden 24.000 Euro der Reparaturkosten.

(SZ 27.6.13, S. 17)

(SZ 31.8.13, S. 15)

**5.**

Der Stadtfamilienrat hält im Bautzener Brauhaus an der Thomas-Mann-Straße eine Versammlung ab, um den Status eines Vereins zu beschließen.

(SZ 5.9.13, S. 15)

**6.**

Das Familienunternehmen „Schuh Haaser“ eröffnet an der Tuchmacherstraße 10 eine Filiale mit dem Namen „Der SchuhMacher“. Hier ist eine Schauwerkstatt integriert, so dass jedermann das Entstehen eines Schuhs erleben kann. Darüber hinaus können Tänzer nun ihre Tanzschuhe auch in Bautzen einkaufen.

(Wochenkurier 28.8.13, S. 2)

(SZ 6.9.13, S. 17)



## 6.

Anlässlich des runden Jubiläums des Rathauses präsentiert der Archivverbund Bautzen das Buch „800 Jahre Rathaus. Baugeschichte und Baugestalt“. Gleichzeitig ist diese Veranstaltung die offizielle Eröffnung des Tag des Denkmals in Bautzen.

(Oberlausitzer Kurier 31.8.13, S. 8)

## 8.

Unter der Überschrift „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“ öffnen 16 Objekte am Tag des Denkmals ihre Türen für neugierige Besucher. Das Angebot nehmen 16.818 Besucher wahr. Das Franziskanerkloster, die Gedenkstätte Bautzen und das Haus Nr. 34 an der Töpferstraße stehen bei den Interessierten am höchsten in der Gunst.

Der Freundeskreis der Mättig-Stiftung, die Bäcker- und Fleischerinnung laden zur Aktion „Mättig bittet zu Tisch“ in den Hof der Stadtbibliothek ein. Der Erlös wird einer Bautzener Schule zur Verfügung gestellt.

An der traditionellen Denkmalpass-Aktion beteiligen sich 84 Denkmalfreunde. Die Verlosung von 20 attraktiven Preisen durch Oberbürgermeister Christian Schramm bildet den Abschluss dieses Tages.

(SZ 5.9.13, S.14)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 17 vom 7.9.13)

(Oberlausitzer Kurier 7.9.13, S. 7)

(SZ 9.9.13, S. 14)

(Mitteilungsblatt 14.9.13, S. 8)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

## 7. – 13.

Die 21. Weltmeisterschaft im Präzisionsflug gastiert für eine Woche in Bautzen. 47 Piloten aus 13 Ländern gehen an den Start, um ihr Können in drei Kategorien unter Beweis zu stellen. Oberbürgermeister Christian Schramm eröffnet diese Meisterschaft im Rahmen des Denkmaltages offiziell auf dem Hauptmarkt. Die letzte WM im Präzisionsflug fand 2011 in Südafrika statt. Dort holte ein polnischer Pilot den Titel.

(SZ 4.9.13, S. 13)

([www.mdr.de/sachsen/bautzen/praezisionsflug-wm-bautzen100.html](http://www.mdr.de/sachsen/bautzen/praezisionsflug-wm-bautzen100.html))

(Mitteilungsblatt 14.9.13, S. 8)

## 12.

Das traditionsreiche Caféhaus an der Karl-Marx-Straße eröffnet unter „Schwedtners Café Jannasch“ neu. Nach Renovierungsarbeiten stehen nun rund 80 Plätze für den Genuss von Kaffee und Kuchen zur Verfügung. Zur Mittagszeit kann auch ein kleiner Imbiss geordert werden.

(SZ 13.9.13, S. 9)

Bautzen gewinnt den sächsischen DAK-Städtevergleich um den fittesten Ort in Sachsen im zehnten Jahr vor Freiberg und Reichenbach/Oberlausitz. Die Politiker aus dem Landkreis Bautzen schafften auf dem Rad im Kornmarkt-Center insgesamt 126,550 km.

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1718.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1718.html) vom 12.9.13)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

(Mitteilungsblatt 21.9.13, S. 10)

Als neuer Generalmusikdirektor startet Andrea Sanguineti mit „Bilder einer Ausstellung“ – 1. Philharmonisches Konzert der Neuen Lausitzer Philharmonie im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen sein fünfjähriges Engagement. Diese Aufführung ist gleichzeitig der Auftakt in die musikalische Spielzeit 13/14 des Gerhart-Hauptmann-Theaters.

(SZ 10.9.13, S. 7)

(SZ 14.9.13, S. 9)

**13.**

Das Burgtheater auf der Ortenburg feiert mit einem Jubiläumsprogramm seine Einweihung vor zehn Jahren. In dieser vergangenen Zeit öffnete sich der Vorhang fast 4.400 Mal. Das Puppentheater, das Schauspiel, das Kinder- und Jugendtheater sowie der Theaterjugendclub konnten in dieser Zeit mehr als 313.000 Besucher begrüßen.

([www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html](http://www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html) vom 13.9.13)  
(SZ 14.9.13, S. 24)

Der Praktiker-Markt beginnt auf Grund der Insolvenz der Baumarktkette mit dem Ausverkauf seines Sortiments.

(SZ 10./11.8.13, S. 1+21)  
(Oberlausitzer Kurier 17.8.13, S. 9)  
(SZ 17./18.8.13, S. 9)  
(SZ 5.9.13, S. 19)

**14.**

Zum 20. Bautzener Stadtlauf sind 1.570 Sportler auf dem Postplatz am Start. Im Hauptlauf der Männer über 10 Kilometer siegt Tino Sickert aus Dresden vor den beiden Bautzener Läufern Marco Friedrich und Stephan Radeck. Bei den Frauen gewinnt Stephanie Junge aus Bautzen über eine Distanz von 6 Kilometern. Franziska Kranich aus Niesky belegt Platz zwei vor der Bautzener Nachwuchsläuferin Lilli-Maren Reichwald, die mittlerweile für den SC Magdeburg startet.

(SZ 16.9.13, S. 10)

An der Gedenkstätte am Chorberg in Salzenforst findet eine Gedenkveranstaltung statt, die an die 43 ermordeten Frauen eines Todesmarsches erinnert. Der VVN-Bund und der Ortschaftsrat Salzenforst-Bolbritz laden ein.

(SZ 11.9.13, S. 13)

**15.**

Christian Tiede wird als neuer Pastor der evangelischen Kirchgemeinde St. Petri in sein Amt eingeführt.

(SZ 18.7.13, S. 15)

**16.**

Das Pflegeheim Bautzen-Seidau eröffnet nach anderthalb Jahren Bauzeit ein neues Haus für Demenzkranke. Der neugestaltete Flügel mit der Bezeichnung „Haus 3“ bietet nun Platz für 35 Bewohner auf drei Stationen und schafft 20 neue Arbeitsplätze. Das Pflegeheim investierte hier mehr als dreieinhalb Millionen Euro.

(SZ 10.9.13, S. 13)

**17.**

Die Bauarbeiten an der Martin-Hoop-Straße kommen nach vier Jahren zu ihrem Ende. In dieser Zeit wurde die Straße neu gestaltet. Die Gehwege wurden mit Betonpflaster ausgelegt, neue Straßenlaternen aufgestellt und zwei Parksteifen hinzugefügt. Rund 200.000 Euro hat die Stadt für diese Baumaßnahmen ausgegeben.

(SZ 18.9.13, S. 15)

**18.**

Am Bautzener Steinhaus wird Richtfest der Sanierung des alten Gebäudes gefeiert.

(SZ 19.9.13, S. 17)

**18. – 20.**

Die Bautzener Unternehmertage finden unter dem Slogan „Finden, was zusammen passt“ und mit einem neuen Konzept statt. Zum Auftakt wird bei einem Empfang im Deutsch-Sorbischen Volkstheater der Oberlausitzer Unternehmerpreis verliehen. Eine Jury hat aus 15 Bewerbern gewählt. Die Unternehmen Edelstahl Schmitt aus Taubenheim, MFT Motoren- und Fahrzeugtechnik aus Cunewalde und die polnische Firma TP-elbud aus Görlitz werden als Preisträger ausgezeichnet. 270 Teilnehmer nutzen beim Unternehmerempfang die Gelegenheit des Gesprächs zwischen Unternehmer und Politiker.

Am Freitag begrüßen die Veranstalter im Technologie- und Gründerzentrum Bautzen an der Preuschwitzer Straße Schüler zum „Berufemarkt aktiv“.

Die IHK Bautzen nutzt diesen Anlass, um die innovativsten Auszubildenden 2013 zu küren. Moritz Pietsch von TRUMPH Sachsen GmbH aus Neukirch erhält den ersten Preis. Florian Liebe von Dimmel-Software GmbH aus Bautzen und Franziska Möller von der Siemens AG aus Görlitz bekommen die folgenden Preise. Hannes Augustin und Martin Hubrig von plastic concept gmbh aus Neusalza-Spremberg werden mit dem Sonderpreis Umweltschutz geehrt.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 12 vom 22.6.13)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 17 vom 7.9.13)

(SZ 18.9.13, S. 13)

(Wochenkurier 18.9.13, S. 7)

(SZ 19.9.13, S. 23)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

(Wochenkurier 25.9.13, S. 2)

(Mitteilungsblatt 28.9.13, S. 3)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 19 vom 5.10.13)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 21 vom 9.11.13)

## 20.

Das Stadtarchiv Bautzen nimmt ein frisch restauriertes Personenregister von Basankwitz des Jahres 1837 und ein Steuer-Cataster von Blösa von 1838 in Empfang. Die Restaurierungskosten für die Archivalien übernahm Familie Nellen aus Kubschütz.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

## 21.

Das Bautzener Herbstchorsingen wird zum 19. Mal abgehalten. Die Eröffnung findet im Malteserstift St. Hedwig statt. Vor historischer Kulisse auf dem Hauptmarkt singen die vier teilnehmenden Chöre am Nachmittag. Die Moderation führt Margitta Luttner von der Kreismusikschule Bautzen.

(Wochenkurier 18.9.13, S. 6)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

(SZ 24.9.13, S. 20)

## 22.

Beim Festgottesdienst anlässlich des 428. Geburtstags von Gregorius Mättig wird zum fünften Mal das gleichnamige Stipendium verliehen. Der Löbauer Sven Brajer erhält dieses für seine Magisterarbeit „Görlitz wird preußisch?!“ überreicht.

Gleichzeitig ist es der vorletzte Gottesdienst vor den Sanierungsarbeiten im Inneren des Gotteshauses. Danach beginnen die Vorbereitungsarbeiten. Touristen können die Arbeiten aus der kleinen Brauthalle im evangelischen Teil verfolgen.

(SZ 6.9.13, S. 1,7+15)

(SZ 19.9.13, S. 9+15)

(Mitteilungsblatt 21.9.13, S. 10)

(SZ 23.9.13, S. 15)

Bei den Bundestagswahlen 2013 erreicht Maria Michalk (CDU) im Wahlkreis Bautzen 49,2 Prozent und verteidigt damit ihr Mandat für die Region Bautzen-Kamenz. Die CDU siegt bei den Zweitstimmen mit 45,6 Prozent. Die Linke wird mit jeweils rund 20 Prozent bei Erst- und Zweitstimmen zweitstärkste Kraft.

(SZ 23.9.13, S. 1,13 und 14)

(SZ 24.9.13, S. 3-6,16 und 17)

(Wochenkurier 25.9.13, S. 4)

(Oberlausitzer Kurier 28.9.13, S. 11)

## 23. – 29.

Die „Interkulturelle Woche“ lädt zum vierten Mal mit insgesamt 50 Veranstaltungen ein, um die Integration ausländischer Mitbewohner zu fördern. Mit einer ökumenischen Andacht im Dom St. Petri beginnt diese Aktionswoche. Ob bei einer Diskussionsrunde in den Räumen des Sorbischen National-Ensembles, einem Sportfest unter dem Titel „Gemeinsam gewinnt“ in der Mehrzweckhalle auf dem Schützenplatz oder dem „Tag der Kulturen“ auf dem Gelände des Steinhaus e.V. an der Albert-Schweitzer-Straße wird Fremdes nähergebracht.

(Wochenkurier 18.9.13, S. 10)

(Mitteilungsblatt 5.10.13, S. 3)

## 26.

Der Pächter des Reichturms verstirbt während der Öffnungszeiten an seinem Arbeitsplatz.

(SZ 27.9.13, S. 7)

## 27.

Zum neunten „Lauf mit Herz“ in Bautzen treten mehr als 1.600 Schüler an. Insgesamt laufen die Aktiven innerhalb einer Stunde 12.750 Runden durch den Bautzener Stadtwall. Die fünften und sechsten Klassen absolvieren hierbei über viertausend Runden und die Schüler des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums sind beim Endergebnis am erfolgreichsten.

Die Volksbank Bautzen e.G. kann somit eine Spendensumme von 20.000 Euro verkünden. Die Bank selbst gibt noch zwanzig Prozent hinzu. Seit diesem Jahr dürfen die Schulen mitbestimmen, ob sie es für schulinterne Zwecke nutzen oder auch spenden. Das Geld wird anteilmäßig nach den erlaufenen Runden an die Schulen verteilt.

(SZ 26.9.13, S. 15)

(SZ 28./29.9.13, S. 19)

(SZ 4.10.13, S. 8)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1859.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1859.html) vom 8.10.13)

## 27. – 29.

Das XI. Internationale Blasmusikfestival wird in der Stadt Bautzen und im Landkreis als Open-Air-Konzert veranstaltet. Mit 23 teilnehmenden Ensembles und rund 650 Musikern erreicht dieses Festival einen neuen Rekord. Das Treffen wird mit einem Konzert in der Maria-Martha-Kirche eröffnet. Mehr als 5.000 Zuschauer lauschen an den Konzertorten den jungen Musikern.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 18 vom 21.9.13)

(Wochenkurier 25.9.13, S. 3)

(SZ 27.9.13, S. 9)

(Mitteilungsblatt 28.9.13, S. 8)

(Oberlausitzer Kurier 28.9.13, S. 3)

(SZ 30.9.13, S. 16)

(Mitteilungsblatt 12.10.13, S. 7)

## Oktober

### 1.

Im Dom St. Petri beginnen die Arbeiten der Innensanierung. Beide Kirchengemeinden planen mit einer zweijährigen Bauzeit. Die Gesamtkosten sind mit 2,12 Millionen Euro veranschlagt, welche durch Fördermittel von Bund, Land und Stadt finanziert werden. Für Arbeiten an Altären und Gestühl müssen die Kirchengemeinden 350.000 Euro selbst aufbringen.

(Mitteilungsblatt 14.9.13, S. 7)

(Oberlausitzer Kurier 14.9.13, S. 1+3)

(SZ 25.10.13, S. 9)

184 junge Frauen und Männer werden an der Staatlichen Studienakademie Bautzen immatrikuliert. Sie beginnen ihre dreijährige Ausbildung in Theorie an der Einrichtung und der Praxis in Unternehmen.

(SZ 2.10.13, S. 17)

Andreas Motzko leitet nun das Servicezentrum Bautzen der DAK. Er tritt die Nachfolge von Joachim Langner an, der in Ruhestand geht.

(Wochenkurier 23.10.13, S. 2)

### 2.

Zum fünften Mal laden Bautzens Gastronomen zum „Kneiperdank“ ein. 15 Wirte feiern den Erntedank gastronomisch mit dem Motto „Vorbei ist Müh und Plag, heute ist Kneiper-Danktag“ mit Live-Musik.

(Wochenkurier 25.9.13, S. 7)

- 3.**  
Das Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen feiert seine 600-jährige Ersterwähnung eines Theaterspektakels mit einem „Tag der offenen Tür“. Die Schauspieler lassen mit Hilfe von Musik, Schau- und Puppenspiel 600 Jahre Theatergeschichte wieder lebendig werden. 3.000 Gäste feiern mit den Theaterleuten. An diesem Tag wird auch das Buch „Bautzener Theatergeschichte“ der Öffentlichkeit präsentiert.  
(www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html vom 3.10.13)  
(www.lausitznews.de/pressebericht\_1841.html vom 3.10.13)  
(SZ 4.10.13, S. 1+7)  
(Mitteilungsblatt 12.10.13, S. 13)
- 3. – 6.**  
Der Chor des Schiller-Gymnasiums feiert sein 60-jähriges Bestehen mit festlichen Konzerten.  
(SZ 8.10.13, S. 18)
- 7.**  
Jan Samans übernimmt als neuer Center Manager die Leitung des „Kornmarkt-Centers Bautzen“ von Michaela Zopf. Sie leitete das Einkaufszentrum seit November 2009 und geht nun nach Shanghai (China) zu einem international tätigen Unternehmen. Samans kommt vom ECE-Center „Skyline Plaza“ in Frankfurt nach Bautzen.  
(www.lausitznews.de/pressebericht\_1762.html vom 20.9.13)  
(SZ 21./22.9.13, S. 17)
- 11.**  
Der Domowina Preis 2013 wird an die Vorsitzenden des Bundes sorbischer Handwerker und Unternehmer, Monika Ziesch, aus Neu-Jeßnitz und Ursula Starick aus Jänschwalde sowie an den langjährigen Vorsitzenden des Bundes sorbischer Gesangsvereine, Jan Knebel, aus Panschwitz-Kuckau verliehen. Die Domowina ehrt mit diesem Preis Menschen für ihre ehrenamtliche Arbeit in der sorbischen Region.  
(www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html vom 3.10.13)
- 11.**  
Die Ortswehr Kleinwelka nimmt ein neues Einsatzfahrzeug feierlich in Betrieb. Bürgermeister Michael Böhmer überreicht hierzu symbolisch den Schlüssel an Ortswehrleiter Falk Weißbach. Einsatzfeld des neuen Gerätewagens vom Typ GW-L2 wird neben seinem Einsatz für die Löschwasserversorgung auch der Dienst beim Hochwasserschutz sein. Das Fahrzeug kostet 214.000 Euro, 80.000 Euro davon werden aus Fördermitteln des Freistaates finanziert. Das neue Fahrzeug ersetzt den 2010 ausgesonderten Schlauchwagen der Marke Robur.  
(www.lausitznews.de/pressebericht\_1885.html vom 14.10.13)  
(Mitteilungsblatt 19.10.13, S. 6)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.10.13)
- 12.**  
Die Reihe „Wasserkunstmusik“ wird neu belebt. Die ausverkaufte Veranstaltung bietet unter dem Titel „Über Gott und die Welt“ Musikalisches aus Barock, Klassik und Romantik.  
(SZ 11.10.13, S. 9)  
(SZ 21.10.13, S. 14)
- 12./13.**  
Diebe entwendeten Geräte, Werkzeuge sowie PC- und Soundtechnik aus der Elektrowerkstatt des Burgtheaters. Der Wert des Diebesgutes wird mit bis zu 20.000 Euro beziffert.  
(SZ 16.10.13, S. 15)
- 15.**  
Das Unternehmerforum Oberlausitz (UFO) und die Bautzener Wirtschaftsjuvenoren veranstalten im Spree-Hotel einen Tag des Erfahrungsaustausches für Freiberufler, leitende Angestellte und Unternehmer aus Sachsen und Südbrandenburg. 110 Teilnehmer kommen miteinander ins Gespräch und knüpfen Kontakte.  
(Wochenkurier 9.10.13, S. 3)  
(SZ 15.10.13, S. 21)  
(SZ 17.10.13, S. 21)

**15.**

Der Gedichtband „Augenblicke der Sonne“ wird auf dem internationalen Poesiefestival „Dichterherbst von Smederevo“ in Serbien vorgestellt. In dem 170 Seiten umfassenden Werk sind Gedichte von 13 lebenden Dichtern in serbischer und sorbischer Sprache gedruckt. (SZ 15.10.13, S. 7)

**18.**

Das Grabmahl des Chronisten Karl Friedrich Techell wird auf dem Taucherfriedhof abgebaut. Steinbildhauerin Anna Lange wird dieses 2014 in ihrer Werkstatt restaurieren. (Oberlausitzer Kurier 26.10.13, S. 1+3)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.10.13)

**19./20.**

Der Verein „Vogelfreunde Bautzen e.V.“ lädt anlässlich seines 120-jährigen Bestehens zur „Großen Bautzener Vogelschau“ mit einer Vogelbörse in das Philipp-Melanchthon-Gymnasium ein. (Mitteilungsblatt 12.10.13, S. 7)  
(SZ 17.10.13, S. 16)

**22.**

Die Sanierungsarbeiten an der Heilig-Geist-Brücke werden beendet. Innerhalb der letzten zwei Monate sind die Schäden am Fundament, die das Hochwasser von 2010 verursacht hatte, für 125.000 Euro beseitigt worden. (SZ 23.10.13, S. 15)

**23.**

Der Saurierpark Kleinwelka begrüßt am Mittag seinen 222.222. Gast in der laufenden Saison. Familie Brode aus Chemnitz wird mit einem Blumenstrauß, einem Plüsch-Bodo und einer Familienfreikarte für 2014 empfangen. (SZ 24.10.13, S. 13)  
(Mitteilungsblatt 2.11.13, S. 5)

**24. – 31.**

Die Stadtbibliothek Bautzen beteiligt sich an der deutschlandweiten Aktion „Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter“ mit Lesungen heimischer Dichter. Ralph Oehme liest aus seinem Prosawerk „Miniaturen und Fragmente“, Daniel Holbe aus seinem Krimi „Teufelsbände“ und Martina Rodig aus ihrem biographischen Roman „Rote Haare – Sommersprossen“. (Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 19 vom 5.10.13)  
(Wochenkurier 16.10.13, S. 3)  
(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.11.13)

**26.**

Aktive, Fans und Sponsoren vom Postsportverein Germania Bautzen pflanzen 17 Bäume und eine Hecke von 100 Metern Länge auf ihrem Gelände an der Wilthener Straße. Es ist der Abschluss des Umbaus des Hartplatzes und Parkplatzes auf dem Sportgelände, der aus Mitteln des europäischen Fonds für nationale Entwicklung (EFRE) gefördert wurde. (Wochenkurier 23.10.13, S. 7)

**29.**

Der Praktiker-Baumarkt in Auritz schließt seine Türen endgültig. Wie die Immobilie weitergenutzt wird, ist noch offen. (www.lausitznews.de/pressebericht\_1959.html vom 30.10.13)

## November

1.

Hartwig Reichel ist neuer Geschäftsführer der Arbeiterwohlfahrt im Landkreis Bautzen. Er übernimmt die Leitung von der kommissarischen Leiterin Marina Schneider.  
(SZ 5.11.13, S. 15)

2.

Das Museum Bautzen erhält ein mobiles Vordach für seinen Eingang am Kornmarkt. Besucher werden einerseits bei Veranstaltungen geschützt und andererseits zu einem Besuch ins Museum eingeladen. Die Firma Kletschka Planen-Zelte-Markisen aus Eibau-Neueibau stellte diese Überdachung für 4.500 Euro her. Die Kreissparkasse übernimmt zwei Drittel der Kosten, die Stadt Bautzen das verbleibende Drittel.  
(SZ 7.11.13, S. 17)

Der Bautzener Innenstadterverein veranstaltet zum 11. Mal die „Romantica – Einkaufsnacht bei Fackelschein“ in der Innenstadt, an der sich ca. 140 Händler beteiligen. Zehntausende Besucher bummeln durch die Innenstadt und erleben musikalischen Darbietungen, Feuerkünstler und Tänzer. Auf dem Kornmarkt kann einem Eisschnitzer über die Schulter geschaut werden. Als krönender Abschluss wurde ein brillantes Feuerwerk vom Reichturm gestartet. Hier gab es im Anschluss einen tosenden Applaus der Gäste.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.10.13)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1975.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1975.html) vom 3.11.13)

(SZ 4.11.13, S. 14)

(Oberlausitzer kurier 9.11.13, S. 3)

4.

Mit einem Besucherrekord endet die Saison 2013 für den Saurierpark Kleinwelka, rund 230.000 Gäste besuchten den Park.

(SZ 24.10.13, S. 13)

(SZ 5.11.13, S. 13)

4. – 10.

Die Bautzener Band „Silbermond“ geht eine Woche lang auf Kneipentour. Die Karten für die Exklusivkonzerte sind im Online-Verkauf innerhalb von zwanzig Sekunden vergriffen. Sie spielen in den Gaststätten Radeberger Bierstube, Billardgarage, Surprise, Shakespeare, O’Connors und im Brauhaus. Der abschließende Auftritt im Bautzener Brauhaus ist gleichzeitig das Finale der „Himmel auf Tour“ der Band.

(SZ 11.10.13, S. 9)

([www.silbermond.de](http://www.silbermond.de) vom 9.10.13)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1962.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1962.html) vom 30.10.13)

(SZ 5.11.13, S. 7)

(SZ 6.11.13, S. 13)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1105.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1105.html) vom 11.11.13)

(SZ 11.11.13, S. 19)

7.

Das Buch „Er kommt nicht wieder. Geschichte eines Überlebenden“ wird in der Aula des Sorbischen Gymnasiums Bautzen vorgestellt. Autor des Buches, das original in englischer Sprache erschienen war, ist Isidor Nussenbaum (1927 – 2012), der aus Bautzen stammt und mit seiner Familie aus Nazideutschland flüchten musste. Er schildert darin seine bewegende Lebensgeschichte. Unter Federführung der Stiftung Sächsische Gedenkstätten entstand die deutsche Fassung des Buches. Zur Präsentation waren Sharon und Doris, die Töchter von Isidor Nussenbaum, einer Einladung des Oberbürgermeisters gefolgt.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.10.13)

(SZ 9./10.11.13, S. 12)

(Oberlausitzer Kurier 16.11.13, S. 7)

(Amtsblatt Jg. 23, Nr. 22 vom 23.11.13)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 23 vom 7.12.13)

**8./9.**

Der Archivverbund Bautzen und die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften veranstalten in den Räumen der Volksbank Bautzen eine Tagung zur Stadtchronistik. Referenten aus Deutschland, Polen und Tschechien berichten über ihre Forschungen an Oberlausitzer Chroniken und darüber hinaus.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 20 vom 26.10.13)

(SZ 7.11.13, S. 18)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 22 vom 23.11.13)

Das Bautzener Theater feiert anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der deutsch-sorbischen Bühne seinen traditionellen Bühnenball unter dem Thema „Wir feiern Goldene Hochzeit“. 600 Gäste erleben ein buntes Programm von Schauspielen und Puppenspielen des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters sowie dem Ballett und dem Orchester des Sorbischen National-Ensembles. Ein festliches Buffet und geselliger Tanz runden den Ball ab.

(SZ 11.11.13, S. 13)

**10.**

Die Katholische Dompfarrei St. Petri weiht mit einem Gemeindefest den neuen Kinderhort an der Tzschirnerstraße ein. Mit dem Neubau können nun mehr als 170 Hortkinder durch die Mitarbeiter des Hortes der Maria-Montessori-Grundschule betreut werden.

(SZ 8.11.13, S. 9)

Im Hotel „Residence“ gründet sich der Kreisverband der Partei Alternative für Deutschland (AfD). Der Unternehmer Arvid Samtleben aus Kleinwolmsdorf bei Arnsdorf wird zum Vorsitzenden gewählt. Die Partei zählt mehr als 40 Mitglieder im neuen Kreisverband.

(SZ 12.11.13, S. 13)

**10.**

Mit einem Orgelkonzert wird die restaurierte Eule-Orgel in der Michaeliskirche wieder in Nutzung genommen. Alle 1.416 Orgelpfeifen wurden ausgebaut und in den Räumen der Orgelbaufirma Eule gereinigt. Das Orgelgehäuse säuberte die Bautzener Malerfirma Michael Pohl. Die Kirchgemeinde von St. Michael lässt sich die Generalüberholung des Instruments 28.000 Euro kosten. Zur genannten Summe geben die Sparkassenstiftung 4.000 Euro und die Landeskirche 5.000 Euro hinzu.

(SZ 7.11.13, S. 18)

(Oberlausitzer Kurier 9.11.13, S. 1+3)

(Mitteilungsblatt 9.11.13, S. 3)

**11.**

Die Neustädter und die Preuschwitzer Straße sind für den Verkehr wieder freigegeben. Der Bau der Westtangente hatte hier zu Sperrungen geführt.

(SZ 12.11.13, S. 13)

Viele Eltern und Kinder kommen in die Michaeliskirche zur Andacht am St.-Martins-Tag. Der traditionelle Martinsumzug, bei dem die Kinder mit ihren Laternen den Martinsreiter begleiten, führt zur Ortenburg.

(SZ 12.11.13, S. 15)

**13.**

Die erste Gesundheitskonferenz des Landkreises Bautzen zu dem Thema „Leben mit Demenz im Landkreis Bautzen“ findet im Großen Saal des Landratsamtes Bautzen statt. 120 Fachkräfte und Interessierte sind zu dieser Veranstaltung gekommen.

(Amtsblatt des Landkreises 30.11.13, S. 10)



**17.**

Das Stück „Gregor kommt zurück nach Hause“ feiert in der Maria-Martha-Kirche seine Premiere. Rund 150 Zuschauer verfolgen die Inszenierung. Die Gregorius-Mättig-Stiftung und das Deutsch-Sorbische Volkstheater stellen in 60 Minuten die Weltgeschichte um den Reformator Philipp Melancthon, den Gelehrten Caspar Peucer und den Wohltäter Gregor Mättig dar. Diese Inszenierung ist ein Beitrag zur deutschlandweiten Aktion „Luther 2017 – 500 Jahre Reformation“.

(SZ 12.11.13, S. 16)

(Wochenkurier 13.11.13, S. 3)

(Mitteilungsblatt 16.11.13, S. 6)

(SZ 19.11.13, S. 7)

**20.**

Die Landestalsperrenverwaltung beseitigt Uferabbrüche des Ostufers an der Strandpromenade der Talsperre Bautzen. Mit Bühnen sichert man das Ufer vor neuen Abtragungen. Für die Sicherung des 350 Meter langen Uferabschnitts sind 160.000 Euro an Kosten veranschlagt.

(Wochenkurier 21.11.13, S. 8)

(Oberlausitzer Kurier 23.11.13, S. 3)

(SZ 30.11.13, S. 19)

**24.**

Ein neues Gräberfeld mit einem Gedenkstein wird neben der JVA Bautzen eingeweiht. Ministerpräsident Stanislaw Tillich und Justiz- und Europaminister Jürgen Martens weilen unter den Gästen. Während des ökumenischen Gottesdienstes in der Kirche der JVA Bautzen dankt der Ministerpräsident dem Förderer und den Mitgliedern des Bautzen-Komitees für ihren Einsatz um die Erinnerung der Geschehnisse.

Die Erweiterung am Karnickelberg ist durch die finanzielle Unterstützung eines Mannes, dessen Vater während seiner Haft in Bautzen 1946 gestorben war, ermöglicht worden.

([www.mdr.de/sachsen/graeberstaette-bautzen100.html](http://www.mdr.de/sachsen/graeberstaette-bautzen100.html) vom 24.11.13)

(SZ 23./24.11.13, S. 9)

(SZ 25.11.13, S. 6)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 23 vom 7.12.13)

**24.**

Auf der Baustelle am Kornmarkt wird Richtfest für den Komplex des neuen Wohn- und Geschäftshauses gefeiert.

(SZ 19.11.13, S. 15)

(Oberlausitzer Kurier 7.12.13, S. 8)

**26.**

Die Straße am Hammerberg ist wieder für den Verkehr geöffnet. Die Stadt und der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung verbauen rund 530.000 Euro. Neben dem Ausbau der Straße sind eine neue Trinkwasserleitung und Kanäle für Regen- und Schmutzwasser verlegt worden.

(SZ 27.11.13, S. 15)

(Mitteilungsblatt 30.11.13, S. 6)

**29.11. – 22.12.**

Der 629. Bautzener Wenzelsmarkt heißt seine Gäste täglich von 10 bis 20 Uhr auf dem Hauptmarkt, der Reichenstraße und auf dem Kornmarkt willkommen. Seine Pforten öffnet er nunmehr traditionell mit dem Einzug von König Wenzel am Freitagabend um 17 Uhr.

Die offizielle Eröffnung erfolgt am Sonntag durch Oberbürgermeister Christian Schramm, der den vier Meter langen Stollen von Bäckermeister Rene Jacob anschneidet.

(SZ 19.11.13, S. 15)

(Wochenkurier 21.11.13, S. 7)

(SZ 29.11.13, S. 7)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_1199.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_1199.html) vom 1.12.13)

(SZ 2.12.13, S. 1+13)

**30.**

Die Sicherungsarbeiten an der Stadtmauer zwischen Matthiasturm und Hofrichterhaus werden abgeschlossen. Der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement investiert für die Standsicherheit der alten Anlage rund 120.000 Euro.

(SZ 24.10.13, S. 15)

### 30.

Die goldenen Zeiger der Rathausuhr zeigen wieder die korrekte Zeit an. Nunmehr sind die Reparaturarbeiten am Dach des Rathauses abgeschlossen. Es wurden zwölf Kilometer Dachlatten und 50.000 Biberschwanz-Dachziegel verbaut. Die Stadt gab für die Maßnahme circa 600.000 Euro aus.

(Oberlausitzer Kurier 26.10.13, S. 3)

(Mitteilungsblatt 26.10.13, S. 8)

(SZ 26./27.10.13, S. 17)

(Wochenkurier 30.10.13, S. 2)

(SZ 6.11.13, S. 13)

(Wochenkurier 13.11.13, S. 4)

(Wochenkurier 4.12.13, S. 11)

Der Bautzener Ortsteil Kleinwelka lädt zu seinem traditionellen Lichterfest ein.

(SZ 23./24.11.13, S. 10)

## Dezember

### 5./6.

Sturmtief „Xaver“ zieht über Norddeutschland hinweg. Seine Ausläufer beeinträchtigen auch das Leben in Bautzen, so musste der Wenzelsmarkt wegen Sturmwarnung früher schließen. Im Stadtgebiet gab es kleinere Schäden. Im Gesundbrunnen wird eine Solaranlage beschädigt, am Spreehotel kippt ein alter Baum um und am Tunnel der Westtangente wird ein Schild Opfer des Windes.

(SZ 6.12.13, S. 7)

(SZ 7./8.12.13, S. 1+17)

### 6. – 8.

Der historische Weihnachtsmarkt lockt Besucher an. Der Parkplatz am Mönchshof beherbergt zum ersten Mal Stände von Händlern und Künstlern im mittelalterlichen Flair.

(SZ 8.11.13, S. 9)

(SZ 19.11.13, S. 15)

(SZ 6.12.13, S. 9)

### 8.

„Wenzels internationale Tafelrunde“, eine achtköpfige Jury, testet Bratwürste des Wenzelsmarktes. Vorjahressieger Dieter Rachlitz überzeugt die Jury erneut und gewinnt den Wettbewerb. Er darf auf dem Wenzelsmarkt seine Bratwürste mit dem Prädikat „Wenzels Beste“ anbieten. Gleiches gilt für die Stände von Brigitte Rachlitz und Tamas Gaspar, die auf den Plätzen zwei und drei folgen.

(SZ 6.12.13, S. 9)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 23 vom 7.12.13)

(SZ 9.12.13, S. 1+13)

(Mitteilungsblatt 21.12.13, S. 14)

- 8.**  
Der Bautzener Unternehmer Frank Tyschler ermöglicht 30 „Zucker-Kids“ und fünf Betreuern den Besuch beim Eishockey-Heimspiel der Dresdner Eislöwen gegen den ESV Kaufbeuren im VIP-Bereich. Höhepunkt des Tages ist ein gemeinsames Foto der Kinder mit den Eishockeyspielern der Eislöwen auf der Eisfläche vor der Fankurve. „Zucker-Kids“ sind an Diabetes erkrankte Kinder und Jugendliche, die beim Diabetiker Sachsen e.V. betreut werden.  
(Wochenkurier 18.12.13, S. 7)
- 9.**  
Handwerksbetriebe der Metallbranche handeln mit der IG Metall einen eigenen Tarifvertrag aus. Beide Seiten einigen sich auf 9,48 Euro pro Stunde als Ecklohn.  
(SZ 10.12.13, S. 13)
- 10.**  
Die traditionelle Stollenprüfung der Bäckerinnung findet im Kundencenter der Kreissparkasse Bautzen am Kornmarkt statt. Das Institut für die Qualitätssicherung von Backwaren (IQBack) testet 29 Stollen verschiedener Backart von Bäckern des Landkreises Bautzen. Die Stollenprodukte erhalten fast nur Bestnoten.  
(SZ 11.12.13, S. 18)  
(Mitteilungsblatt 14.12.13, S. 3)  
(Wochenkurier 18.12.13, S. 3)
- 11.**  
Die Stadt Bautzen und ihre tschechische Partnerstadt Jablonec nad Nisou werden von der Euroregion Neiße auf der Festveranstaltung im Großschönauer Ortsteil Waltersdorf mit dem Preis „Beste grenzüberschreitende Kooperation zwischen Kommunen“ ausgezeichnet.  
(SZ 12.12.13, S. 25)
- 12.**  
An der Alten Posthalterei an der Goschwitzstraße werden Dachsicherungsarbeiten abgeschlossen. Die Stadt als Inhaberin des Gebäudes hat für die Arbeiten rund 2.500 Euro ausgegeben.  
(SZ 13.12.13, S. 9)
- 13.**  
Das Best Western Plus Hotel Bautzen am Wendischen Graben wird von der Industrie- und Handelskammer Dresden mit dem Prädikat „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet. Die entsprechende Urkunde überreichen der Präsident der IHK Dresden, Dr. Günter Bruntsch, IHK-Geschäftsführer Torsten Köhler sowie Lydia Braun von der IHK Dresden im Rahmen einer kleinen Festveranstaltung.  
(SZ 28./29.12.13, S. 9)
- Das Sorbische National Ensemble erhält für sein Projekt „Wodźan – Wassermann: Stadt frei für Sorbische Kultur“ einen Preis im bundesweiten Innovationswettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ im Jahrgang 2013/2014. Bei diesem innovativen Projekt wird die Stadt zur Bühne und bringt so die Kultur in die Mitte der Gesellschaft.  
(Mitteilungsblatt 14.12.13, S. 6)
- 13. – 15.**  
Der Wettbewerb „Senftown Festival“ wird im TiK am Stadtwall und im Exil-Domizil des Steinhauses veranstaltet. Höhepunkt ist am Sonnabend das „Senftown Open Breakdance Battle 2013“. Hier treten Breakdancer aus Deutschland, Frankreich, Polen, Tschechien und den USA an.  
(Mitteilungsblatt 7.12.13, S. 6)

**16.**

Die Westtangente wird in den Nachmittagsstunden feierlich für den Verkehr freigegeben. Verkehrsminister Sven Morlok, Jan Mücke, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Dirk Brandenburger, Technischer Geschäftsführer der DEGES und Oberbürgermeister Christian Schramm vollziehen die Eröffnung der neuen „B 96 Westtangente Bautzen“. Zuvor können die Bautzener zwei Stunden lang die neue Trasse mit Inline-Skatern, Rädern oder Rollern erkunden. Die neugebaute Strecke ist insgesamt knapp drei Kilometer lang. Die Gesamtkosten betragen rund 36 Millionen Euro, die durch den Bund finanziert werden.

In den vier Jahren Bauzeit wurden für den rund 200 Meter langen Tunnel insgesamt rund 20.000 Kubikmeter Fels bergigsschonend gesprengt. Der Tunnel wurde in offener Bauweise aus Ortbeton hergestellt. Die neu errichtete Spreebrücke ist 125 Meter lang und berücksichtigt mit einer Höhe von sechs Metern über dem Tal auch das Überflutungsgebiet der Spree. Zum Schutz der Anwohner vor Lärm wurden bis zu vier Meter hohe Lärmschutzwände errichtet.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 23 vom 7.12.13)

([www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html](http://www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html) vom 16.12.13)

([www.lausitznews.de/pressebericht\\_11167.html](http://www.lausitznews.de/pressebericht_11167.html) vom 16.12.13)

(SZ 16.12.13, S. 1+13)

(SZ 17.12.13, S. 1+13)

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 24 vom 21.12.13)

(Mitteilungsblatt 21.12.13, S. 10)

**17.**

Die Gedenkstätte Bautzen zieht Bilanz für das laufende Jahr. Über 100.000 Besucher kamen in den ehemaligen Stasi-Knast, um sich über dessen Historie zu informieren. Die Mitarbeiter der Gedenkstätte vermittelten in Projekten und mehr als 800 Führungen die Geschichte der Haftanstalt.

(SZ 18.12.13, S. 7)

**18.**

Der Sportler Maik Petzold bekommt die zweithöchste städtische Auszeichnung, das Bautzener Ehrenwappen, verliehen. Er wird mit dieser Würde für seine herausragenden sportlichen Leistungen geehrt.

(Amtsblatt, Jg. 23, Nr. 24 vom 21.12.13)

**20.**

Die Bombardier-Werke Bautzen erhalten einen Auftrag über die Fertigung weiterer zehn Stadtbahnwagen für Manchester (Großbritannien). Diese werden gemeinsam mit dem Werk in Wien gebaut.

(SZ 21./22.12.13, S. 24)

**21.**

Die Bautzener Band Mateo (ehemals Café Jazz) übernimmt das Benefizkonzert im Bischof-Benno-Haus Schmochtitz von der Bautzener Band „Silbermond“.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt mittlerweile traditionell Kinder- und Jugendprojekten zugute. So werden die Mayas in Guatemala (Südamerika) mit dem Projekt „Samenkorn“ unterstützt. Kinder aus sozialschwachen Familien in Lwiw (Ukraine) und Schüler in Kenia (Afrika) erhalten ebenso Hilfe aus den gespendeten Geldern.

([www.bistum-dresden-meissen.de/aktuelles+termine](http://www.bistum-dresden-meissen.de/aktuelles+termine) vom 14.11.13)

(SZ 13.11.13, S. 7)

**22.**

Mit weihnachtlicher Bläsermusik von Bläsern von St. Petri und St. Michael endet der 629. Weihnachtsmarkt am 4. Advent um 18.30 Uhr. Knapp 150.000 Menschen besuchen den Bautzner Wenzelsmarkt in den drei Wochen. Zahlreiche Gäste kamen aus Polen und Tschechien.

(SZ 20.12.13, S. 7)

(Mitteilungsblatt 21.12.13, S. 14)

(SZ 23.12.13, S. 1+15)

([www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html](http://www.mdr.de/sachsen/bautzen/nachrichten110.html) vom 23.12.13)

**23.**

Meister's Wurst- und Fleischwaren Bautzen GmbH präsentiert als Weltneuheit den „Pizza-Baukasten“. Dieses Produkt ist gemeinsam mit einem dänischen Handelspartner entwickelt worden. Die Packung mit verschiedenen Belägen ist speziell für 400 Gramm Pizzateig ausgelegt.  
(SZ 27.12.13, S. 17)

Die Bäckerei Wowtscherk in der Kornstraße 3 stellt den Back- und Verkaufsbetrieb ein.  
(Wochenkurier 8.1.2014, S. 2)

**24.**

Die Gottesdienste der beiden Domgemeinden finden wegen der Sanierungsarbeiten in diesem Jahr nicht im Dom St. Petri statt. Die evangelischen Christen feiern ihre Christvespern in der Taucherkirche, während die katholische Domgemeinde in der Michaeliskirche zu Gast ist.  
(Mitteilungsblatt 21.12.13, S. 14)  
(SZ 23.12.13, S. 14)

**26.**

Das traditionsreiche Restaurant „Gastmahl des Meeres“ an der Steinstraße öffnet mit dem neuen Pächter Uwe Reichardt wieder für Gäste.  
(SZ 20.12.13, S. 11)

**27. – 30.**

Der Weihnachtsmarkt an der Alten Wasserkunst öffnet mit dem Motto „Die Weihnachtszeit ist noch nicht vorbei“ seine Pforten.  
(SZ 19.11.13, S. 15)  
(SZ 27.12.13, S. 19)

**27.**

Das Hallenturnier um den Pokal der Sächsischen Zeitung wird in der Mehrzweckhalle Am Schützenplatz ausgetragen. Im Finale setzt sich der Sportverein Großpostwitz-Kirschau mit einem 1:0 gegen den Vorjahressieger Post Germania Bautzen durch. Durch den Turniersieg qualifiziert sich die Vertretung aus Großpostwitz-Kirschau für den 15. Landskron-Cup 2014. Platz drei geht nach einem 3:2 über FSV 1910 Neusalza-Spremberg an den FSV Budissa Bautzen II.  
(SZ 24.12.13, S. 6)  
(SZ 30.12.13, S. 11)

**31.**

Der traditionelle Silvesterlauf durch das Spreetal beendet das Jahr sportlich mit einem Teilnehmerrekord von 244 Aktiven. Stephan Radeck von Rot-Weiß 90 Bautzen gewinnt den Hauptlauf über 10,6 Kilometer. Bei den Frauen triumphiert die Bautznerin Lilli-Marlen Reichwaldt vom SC Magdeburg.  
(SZ 9.1.2014, S. 10)  
(Oberlausitzer Kurier 11.1.2014, S. 19)  
(Mitteilungsblatt 11.1.2014, S. 17)

Die Bar „Surprise“ am Hauptmarkt schließt vorerst ihre Türen. Nach 15 Jahren positioniert sich Inhaber Matthias Schneider neu. Er will sich zukünftig auf die „Ocean Beach Bar“ am Stausee und seine Familie konzentrieren. Ein neuer Betreiber für das „Surprise“ ist bereits gefunden.  
(SZ 2.1.13, S. 17)  
(Wochenkurier 8.1.20154, S. 2)

**Für Notizen**





Herausgeber Archivverbund Stadtarchiv/Staatsfilialarchiv, Amt für Pressearbeit und Stadtmarketing · Titelgestaltung Amt für Pressearbeit und Stadtmarketing · Titelfotografien Die neuen Begrüßungsschilder heißen Gäste in unserer Stadt willkommen (l.). Die Fröschleingruppe der Kita „Benjamin Blümchen“ läutet die Spielsaison auf dem mit Mitteln aus dem EFRE-Fonds errichteten Spielplatz „Bahnabenteuer“ ein (m.). Feierliche Freigabe der Westtangente Bautzen (r.). Fotos Tobias Schilling, André Wucht · Schriftsatz/Reproduktion Amt für Pressearbeit und Stadtmarketing  
Herstellung Stadtverwaltung Bautzen · © Stadt Bautzen 3/2014/30